


## E-Senso / E-Senso+ E-Strato E-Verso

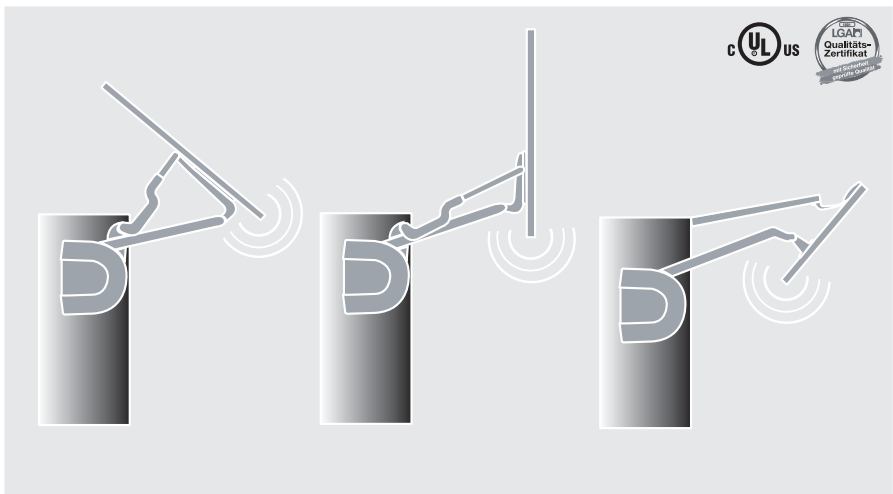
372.30.xxx  
372.32.xxx  
372.31.xxx



[www.hafele.com](http://www.hafele.com)

#W6V

Bedienungsanleitung .....	3
User manual .....	15
Mode d'emploi .....	27
Manual de instrucciones .....	39
Istruzioni d'uso .....	51
Руководство по эксплуатации .....	63



<b>1</b>	<b>Hinweise zu dieser Anleitung .....</b>	<b>4</b>
1.1	Inhalte und Zielgruppe der Anleitung .....	4
<b>2</b>	<b>Informationen zum Produkt .....</b>	<b>4</b>
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung .....	4
2.2	Bestimmungswidrige Verwendung .....	4
2.3	Installation .....	5
<b>3</b>	<b>Sicherheit .....</b>	<b>5</b>
3.1	Bedeutung der Sicherheitshinweise .....	5
3.2	Sicherheitshinweise .....	6
<b>4</b>	<b>Funktaster .....</b>	<b>7</b>
4.1	Funktaster einlernen .....	7
4.2	Endposition mittels Lernfahrt speichern .....	8
4.3	Funktaster auslernen .....	8
4.4	Zusätzlichen Funktaster ein- bzw. auslernen .....	8
4.5	Gruppenbildung .....	8
<b>5</b>	<b>Einstellung im Steuergerät zurücksetzen .....</b>	<b>8</b>
<b>6</b>	<b>Einklemmschutz .....</b>	<b>9</b>
<b>7</b>	<b>Lernfahrt .....</b>	<b>9</b>
7.1	Betrieb der Anlage .....	9
7.2	Lernfahrt erzwingen .....	9
<b>8</b>	<b>Batteriewechsel .....</b>	<b>10</b>
<b>9</b>	<b>Pflege und Wartung .....</b>	<b>10</b>
9.1	Trockenreinigung .....	10
9.2	Feuchtreinigung .....	10
9.3	Wartung .....	10
<b>10</b>	<b>Entsorgung .....</b>	<b>10</b>
<b>11</b>	<b>Problembehandlung .....</b>	<b>11</b>
<b>12</b>	<b>Technische Daten .....</b>	<b>12</b>
<b>13</b>	<b>EG-Konformitätserklärung .....</b>	<b>13</b>

---

## 1. Hinweise zu dieser Anleitung

---

### 1.1 Inhalte und Zielgruppe der Anleitung

Die Beachtung der Betriebsanleitung ist unerlässlich für den erfolgreichen und gefahrlosen Betrieb des Produkts.

Das Bedienpersonal muss über den sicheren und sachgerechten Umgang mit dem Produkt informiert sein.

Die Betriebsanleitung sowie die separate Montageanleitung bis zur Entsorgung des Produkts aufbewahren und bei Weiterverkauf / Weitergabe an den neuen Besitzer weitergeben.

Die Sprache der Originalbetriebsanleitung ist Deutsch. Alle anderen Sprachversionen sind Übersetzungen der Originalbetriebsanleitung und hiermit als solche gekennzeichnet.

## 2. Informationen zum Produkt

---

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Bei den elektromechanischen Beschlägen E-Senso, E-Senso+, E-Strato und E-Verso handelt es sich um per Funktaster bedienbare Steuerungen für den motorischen Antrieb von Deckelstellern.

Dieser Beschlag ist ausschließlich für die Verwendung als Deckelsteller in Oberschränken von Wohn-, Bad-, Büro- und Küchenmöbeln, entsprechend dem angegebenen Deckelgewicht bei entsprechender Schrankhöhe, geeignet (siehe separate Montageanleitung).

### 2.2 Bestimmungswidrige Verwendung

Jede Verwendung, die nicht in Kapitel 2.1 genannt wird, gilt als bestimmungswidrig. Für hieraus resultierende Schäden trägt das Risiko allein der Benutzer.

Insbesondere ist folgende Verwendung nicht zulässig:

- Einsatz im Außenbereich,
- Einsatz in explosionsgefährdeter und aggressiver Umgebung,
- Einsatz als Schließeinrichtung an Toren und Türen,
- Einsatz nahe elektromagnetisch empfindlicher Geräte,
- Nutzung durch nicht eingewiesene Personen.



## WARNUNG

Dieser Beschlag ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelhafter Erfahrung und /oder Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder eingewiesen. Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Funktaster bzw. dem Beschlag selbst spielen oder sich im Schwenkbereich der Schranktüren aufhalten.

### 2.3 Installation

Im Auslieferungszustand des Herstellers können die Steuergeräte ohne Rücksicht auf irgendeine Paarung oder Zuordnung zu den Funktastern installiert werden. Der Zugriff zum Netzstecker muss auch nach Anbringung des Oberschranks immer gewährleistet sein.

## 3. Sicherheit

### 3.1 Bedeutung der Sicherheitshinweise

In dieser Betriebsanleitung sind die Warnhinweise nach der Schwere der Gefahr und der Wahrscheinlichkeit ihres Auftretens klassifiziert.



## WARNUNG

Warndreieck und Signalwort „WARNUNG“ werden verwendet für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu schwerer Körperverletzung oder zum Tod führen könnte.

## HINWEIS

Das Signalwort „HINWEIS“ wird verwendet zur Warnung vor Schäden am Produkt und dessen Umgebung oder für wichtige Zusatzinformationen.

## 3.2 Sicherheitshinweise

### Grundsätzliche Sicherheitshinweise

- Der Hebelarm und die eingesetzten Gasfedern des Beschlages dürfen keinesfalls geöffnet werden. Eigenmächtige Veränderungen am Beschlag schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.
- Beschlag, Antriebseinheit und Steuergerät dürfen nicht geöffnet werden, sonst besteht kein Garantieanspruch!
- Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller per Montage- und Bedienungsanleitung gegebenen Hinweise.
- Einbau und Anschluss dürfen nur von geschultem Fachpersonal vorgenommen werden.
- Die auf den Frequenzbereich 869,00 MHz ausgelegten Beschlagversionen mit Kennzeichnung „EU“ auf dem Typenschild des Steuergeräts sind in den Ländern der Europäischen Union formell für den Betrieb freigegeben. Die auf den Frequenzbereich 915,00 MHz ausgelegten Beschlagversionen sind durch UL-Zertifizierung für den Betrieb in Nordamerika zugelassen. Bei Einsatz in anderen Ländern ist die Zulässigkeit des gewählten Frequenzbandes zu prüfen.
- Beim Öffnen und Schließen der Schranktüren nicht an diesen festhalten.
- Übereck-Konstellationen von Oberschränken mit E-Beschlägen vermeiden, da es zur Kollision der Klappen kommen kann.

### Elektrische Sicherheit

- Die Stromversorgung muss den Angaben auf dem Typenschild des Steuergeräts entsprechen.
- Wenn die Netzanschlussleitung oder der Netzstecker des Steuergeräts beschädigt sind, den Beschlag sofort außer Betrieb nehmen, bis der Schaden durch eine qualifizierte Person/Fachwerkstatt repariert worden ist.
- Netzstecker und Steuergerät nie in Wasser tauchen, Feuchtigkeit aussetzen, feucht reinigen oder mit feuchten Händen anfassen.
- Netzstecker und Netzkabel nie austauschen oder modifizieren.
- Nie am Netzkabel ziehen, sondern immer am Netzstecker.

12.0001.010.330

HDE 06/09/2012

732.23.009

- Keine mit Flüssigkeit gefüllten Behälter auf bzw. in das Möbelstück stellen. Sie könnten umkippen und Wasser könnte dadurch in die Steuerung laufen. Kurzschluss- und Brandgefahr!
- Nie Gegenstände in die Steuerung stecken oder das Gehäuse der Steuerung öffnen.

### **CE-Zeichen und Konformität**

- Dieser Beschlag erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Die Konformität wurde nachgewiesen und die entsprechenden Dokumente sind beim Hersteller hinterlegt.

### **UL-Zeichen:**

- Steuergerät und Funktaster sind nach UL-Sicherheitsstandards geprüft und für den Vertrieb in Kanada und den USA zugelassen.

### **Hinweis für Möbelhersteller in der EU:**

- Dieser elektromechanische Beschlag unterliegt einer Prüfung nach der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, was eine Konformitätserklärung für das betriebsbereite Möbel durch den Möbelhersteller bzw. Inverkehrbringer voraussetzt. Der Möbelhersteller muss unbedingt auf die Einhaltung aller Normen und gesetzlichen Vorgaben für den Betrieb dieses elektromechanischen Beschlags achten!

## **4. Funktaster**

Im Auslieferungszustand sind die Funktaster nicht eingelernt. Bei der Inbetriebnahme muss das Steuergerät zuerst programmiert werden. Im Lernmodus können einzelne Funktaster eingelernt oder entfernt werden.

Vor der Inbetriebnahme des Steuergeräts den Funktaster mit Batterien bestücken, siehe Kapitel „Batteriewechsel“, Seite 10.

### **4.1 Funktaster einlernen**

Schrittweise Anleitung „Funktaster einlernen“ siehe Bildteil, Seite 75.

#### **HINWEIS**

Darauf achten, dass nur an jeweils einem Steuergerät der Lernmodus aktiviert wird. Werden mehrere Steuergeräte gleichzeitig in den Lernmodus gebracht, so werden die Funktaster auch an diesen Steuergeräten eingelernt.

---

## 4.2 Endposition mittels Lernfahrt speichern

Durch Drücken des Funktasters und einer Lernfahrt wird im nächsten Schritt die Endlagenstellung der Klappe für jede Öffnungsrichtung ermittelt, siehe Bildteil, Seite 76.

## 4.3 Funktaster auslernen

Schrittweise Anleitung „Funktaster auslernen“ siehe Bildteil, Seite 77.

## 4.4 Zusätzlichen Funktaster ein- bzw. auslernen

Bis zu 5 Funktaster können an einem Steuergerät ein- bzw. wieder ausgelernt werden, siehe Bildteil, Seite 78

Dazu mit jedem Funktaster die Arbeitsschritte aus Kapitel 4.1 bzw. 4.3 wiederholen. Werden mehr als 5 Funktaster eingelernt, werden die ältesten Funktaster im Steuergerät überschrieben.

## 4.5 Gruppenbildung

Ein Funktaster kann an mehreren Steuergeräten eingelernt werden. Dadurch können mehrere Steuergeräte gleichzeitig als Gruppe bedient werden, sofern sich alle Steuergeräte in Reichweite des Funktasters befinden, siehe Bildteil, Seite 78.

### HINWEIS

Wird ein Schaltbefehl von einem der Steuergeräte nicht empfangen, so kann sich die mit dem Funktaster verbundene Schrankklappe gegenläufig bewegen. Durch einen langen Tastendruck auf den Funktaster werden alle verbundenen Schrankklappen geschlossen.

---

## 5. Einstellung im Steuergerät zurücksetzen

Durch das Zurücksetzen des Steuergeräts in den Auslieferungszustand werden alle eingelernten Funktaster gelöscht.

### HINWEIS

Wenn ein Funktaster versehentlich eingelernt wurde und sich dadurch eine Schrankklappe ohne erkennbaren Grund bewegt oder ein Funktaster verloren/defekt ist, das Steuergerät zurücksetzen.

Schrittweise Anleitung „Einstellung zurücksetzen“ siehe Bildteil, Seite 80.



---

## 6. Einklemmschutz

---

Wird beim Öffnen oder Schließen ein Hindernis erkannt, so fährt die Schrankklappe etwa 50 mm in Gegenrichtung, um den Antrieb wieder freizugeben.

Das Hindernis aus dem Schließbereich entfernen und den Funktaster erneut betätigen.

Wenn der Schrank nach mehreren Versuchen nicht vollständig öffnet oder schließt, kann eine neue Lernfahrt erzwungen werden.

Schrittweise Anleitung „Lernfahrt erzwingen“ siehe Bildteil, Seite 79.

---

## 7. Lernfahrt

---

### 7.1 Betrieb der Anlage

Nach einem Stromausfall kennt das Steuergerät die Position der Schrankklappe nicht. Der Funktaster bleibt jedoch im Steuergerät gespeichert.

Mit einer Lernfahrt in reduzierter Geschwindigkeit werden die mechanischen Anschläge vom Steuergerät neu ermittelt. Nach Erkennen der jeweiligen Endlagenstellung wird die Schrankklappe etwa 50 mm zurückfahren, um den Einklemmschutz zu gewährleisten.

Sobald das Steuergerät die Endlagenstellungen wieder kennt, wird die Schrankklappe mit normaler Geschwindigkeit öffnen und schließen und gebremste Schließvorgänge ausführen.

Durch die integrierte Freilauffunktion kann die Schrankklappe auch von Hand ohne größeren Kraftaufwand geöffnet werden.

### 7.2 Lernfahrt erzwingen

Schrittweise Anleitung „Lernfahrt erzwingen“ siehe Bildteil ab Seite 79.

---

## 8. Batteriewechsel

---

3 Volt Batterie (Lithium Knopfzelle CR2032) verwenden.  
Schrittweise Anleitung „Batteriewechsel“ siehe Bildteil, Seite 81.

### HINWEIS

Altbatterie umweltgerecht entsorgen!

Die Lebensdauer der Batterie liegt laut Herstellerangabe bei ca. 10 Jahren.

---

## 9. Pflege und Wartung

---



### WARNUNG

Achtung stromführende Bauteile!  
Kurzschluss- und Brandgefahr durch unsachgemäße Reinigung!

- Beschlag und Steuergerät nie mit Flüssigkeiten, Reinigern mit Alkohol, Lösungsmitteln oder Verdünnungen reinigen.
- Keine Hochdruck- oder Dampfreinigungsgeräte einsetzen.
- Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen.

### 9.1 Trockenreinigung

Zur Trockenreinigung nur Staubtuch oder Staubsauger verwenden.

### 9.2 Feuchtreinigung

Bei der Feuchtreinigung nur ein weiches, handfeuchtes Tuch verwenden.

### 9.3 Wartung

Die Beschläge sind wartungsfrei.

---

## 10. Entsorgung

---

Bei Entsorgung und Recycling des Beschlags oder dessen Komponenten die jeweiligen nationalen und örtlichen Vorschriften beachten!

## 11. Problembehandlung

Störung	Ursache	Abhilfe
Keine Funktion	Netzspannung nicht vorhanden	Prüfen Sie, ob der Netzstecker vom Steuergerät eingesteckt ist
	Steckverbindungen haben keinen Kontakt	Alle Steckverbindungen auf sicheren Kontakt prüfen
	Falscher Anschluss der Kabelverbindung	Prüfen Sie ob die farbliche Zuordnung der Anschlussleitungen an den Steckverbindern mit den Vorgaben auf dem Steuergerät übereinstimmt
	Nach 2 Minuten Dauerbetrieb - 8 Minuten Standzeit	8 Minuten abwarten
Lernfahrt nicht durchführbar	Abstimmung Funktaster/Steuergerät nicht durchgeführt	Abstimmung Funktaster/ Steuergerät durchführen, siehe Kapitel 4.1, Seite 7
	Batterie im Funktaster leer oder nicht vorhanden	Neue Batterie einsetzen, siehe Kapitel 8., Seite 10
Lernfahrt startet, wird aber nicht bis zum Ende durchgeführt	Krafteinstellung des Beschlages ist nicht auf das Klappengewicht eingestellt	Krafteinstellung gemäß Punkt 12 der Montageanleitungen E-Verso / E-Strato / E-Senso durchführen
Lernfahrt startet erneut	Stromausfall	Lernfahrt durchführen, siehe Kapitel 7., Seite 9

### HINWEIS

Den Fachhändler kontaktieren, wenn der Beschlag nach den beschriebenen Abhilfe-Maßnahmen immer noch gestört ist oder andere Störungen auftreten!

## 12. Technische Daten

Gerätebezeichnung	Steuergerät DSB 899 A
	Funktaster DSB 899 C
Eingangsspannung	100 - 240V~ / 50 - 60Hz
Leistungsaufnahme	50 W max.
Ausgangsleistung	50 W max.
Umgebungs-Temperaturbereich	0 - 40°C / 32 - 104°F
Max. Meereshöhe	2000 m üM
Überspannungskategorie	II
Schutzklasse	2
Verschmutzungsgrad	2
Funkfrequenz	EU 869.00 MHz / US 915.00 MHz
Sendeleistung	40 µW
Batterie	Lithium Knopfzelle CR2032, 3V
Standby-Leistung	0,6 W

12.0001.010.330

HDE 06/09/2012

732.23.009

## 13. EG-Konformitätserklärung

### EG-Konformitätserklärung

(im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II A)

Hersteller: **Huwil Kft.**  
**1184 Budapest**  
**Hengersor u. 30.**  
**Ungarn**

Produktbezeichnung: **Elektromechanische Klappenbeschläge**  
**E-Senso, E-Senso+, E-Strato, E-Verso**

Produktgruppen: **3686 und 3696 (E-Senso und E-Senso +), 3687 und 3697 (E-Verso),**  
**3688 und 3698 (E-Strato)**

Wir erklären hiermit, daß die vorgenannte Produktfamilie aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Maschinenrichtlinie entspricht. Darüber hinaus sind die Bestimmungen der folgenden harmonisierten Richtlinien und Normen sowie folgende EU Richtlinien, einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen, angewandt worden:

**EMV 2004/108/EG** Richtlinie über Elektromagnetische Verträglichkeit  
**R&TTE 99/5/EG** Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen

**DIN EN ISO 12000-1 /4:2004; DIN EN ISO 13857 /08:2008;**  
**DIN EN ISO 31001-1/04:1983; DIN 68841 /06:2004; DIN EN 60335-1 /2002;**  
**ETSI EN 300 220-3 V1.1.1 /09:2000; ETSI EN 300 220-1 V2.1.1 /04/2006**

Im Weiteren sind folgende Normen und Standards nach der EU-Richtlinie anzuwenden:

**EN 55014-1 / 2006; EN 6100-3-2 / 2006; EN 61000-3-3 / 1995+A1:2001+A2:2005**  
**EN 50366 / 2003+A1:2006; EN 61000-4-2 / 1995+A1:98+A2:01; EN 61000-4-3 / 2002;**  
**EN 61000-4-4 / 2004; EN 61000-4-5 / 2006; EN 61000-4-6 / 1996+A1:01;**  
**EN 61000-4-11/2004**

Die Produkte **E-Senso, E-Senso+, E-Strato, E-Verso** sind ausschließlich zum Einbau in Möbel gemäß der in den zugehörigen Montage- und Bedienungsanleitungen definierten bestimmungsgemäßen Verwendung vorgesehen. Die Inbetriebnahme ist solange untersagt, bis auch die Konformität des Endprodukts mit der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG festgestellt ist.

Huwil Kft.  
 Budapest, den 05.06.2012



Lutz Disselhoff  
 Geschäftsführer

Diese Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Richtlinien, beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften im Sinne des Produkthaftungsgesetzes!

©Huwil 04/2010 E-Verso / E-Strato / E-Senso / E-Senso +



---

<b>1</b>	<b>Notes on these instructions .....</b>	<b>16</b>
<b>2</b>	<b>Contents and target group of the instructions .....</b>	<b>16</b>
<b>3</b>	<b>Information about the product .....</b>	<b>16</b>
3.1	Correct purpose of use .....	16
3.2	Incorrect purpose of use .....	16
3.3	Installation .....	17
<b>4</b>	<b>Safety .....</b>	<b>17</b>
4.1	Meaning of the safety instructions .....	17
4.2	Safety instructions .....	18
<b>5</b>	<b>Remote control .....</b>	<b>19</b>
5.1	Teaching the remote control .....	19
5.2	Saving the end position by means of a teach-in run .....	20
5.3	Unteaching the remote control .....	20
5.4	Teaching and unteaching additional remote controls .....	20
5.5	Forming of groups .....	20
<b>6</b>	<b>Resetting settings in the control unit .....</b>	<b>20</b>
<b>7</b>	<b>Crush guard .....</b>	<b>21</b>
<b>8</b>	<b>Teach-in run .....</b>	<b>21</b>
8.1	Operating the system .....	21
8.2	Forcing a teach-in run .....	21
<b>9</b>	<b>Battery change .....</b>	<b>22</b>
<b>10</b>	<b>Care and maintenance .....</b>	<b>22</b>
10.1	Dry cleaning .....	22
10.2	Wet cleaning .....	22
10.3	Maintenance .....	22
<b>11</b>	<b>Disposal .....</b>	<b>22</b>
<b>12</b>	<b>Problem handling .....</b>	<b>23</b>
<b>13</b>	<b>Technical data .....</b>	<b>24</b>
<b>14</b>	<b>EC declaration of conformity .....</b>	<b>25</b>

---

## 1. Notes on these instructions

---

### 1.1 Contents and target group of the instructions

It is essential to pay attention to the operating instructions in order to operate the product successfully and safely.

The operating personnel must be informed how to handle the product safely and properly.

The operating instructions and the separate installation instructions must be retained until the product is disposed of, and handed to the new owner if the product is sold or passed on.

The language of the original operating instructions is German. All other language versions are translations of the original operating instructions and are marked as such.

## 2. Information about the product

---

### 2.1 Correct purpose of use

The E-Senso, E-Senso+, E-Strato and E-Verso electromechanical fitting solutions are a remote-controlled drive for the motorised movement of flap adjusters.

This fitting is solely intended for use as a lid stay for wall units of living room, bathroom, office and kitchen furniture, according to the designated door weight and the indicated cabinet height (see separate installation instructions).

### 2.2 Incorrect purpose of use

Any use not mentioned in chapter 2.1 is considered to be incorrect.

All associated risks are borne solely by the operator.

It is particularly important to avoid use of the following nature:

- Use in external areas,
- Use in potentially explosive or aggressive environments,
- Use as closing equipment on doors and gates,
- Use in the vicinity of electromagnetically sensitive devices,
- Use by non-instructed persons.





## WARNING

This fitting system is not meant to be used by persons (including children) with restricted physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and /or knowledge, unless they are supervised or instructed by a person responsible for their safety. Children must be supervised in order to ensure that they do not play with the remote control or the fitting itself or remain within the area of the door operation.

## 2.3 Installation

In the factory settings of the manufacturer the control units can be installed without any allocation or matching to the remote controls. It must be ensured that the power plug is accessible at all times, even after the wall unit has been fitted.

## 3. Safety

### 3.1 Meaning of the safety instructions

Warning notices are classified in these operating instructions according to the seriousness of the risk and the probability of their occurrence.



## WARNING

A warning triangle and the signal word “WARNING” are used for a potentially hazardous situation that could result in serious physical injuries or death.

## NOTE

The signal word “NOTE” is used to warn of damage to the product and its surroundings or as important additional information.

## 3.2 Safety instructions

### Basic safety instructions

- The lifting arm and the gas suspensions of the fitting must not be opened under any circumstances. Arbitrary modifications of the fitting exclude the liability of the manufacturer for resulting damages.
- The fitting with propulsion and the control unit must not be opened as otherwise the warranty is considered void!
- Correct use also comprises the compliance with the specifications provided in the manufacturer's installation and operating instructions.
- The assembly and installation must only be carried out by trained and authorised personnel.
- The fitting versions that have been designed for the 869.00 MHz frequency range with the "EU" mark on the type plate of the control unit are formally approved for operation in the countries of the European Union. The fitting versions that are designed for the 915.00 frequency range are approved for operation in North America by means of UL certification. If the equipment is used in other countries, the permissibility of the selected frequency range must be checked.
- Do not hold the cabinet doors when they are opening and closing.
- Avoid cross-corner constellations of wall units with E-fittings, since flap collisions may occur.

### Electrical safety

- The power supply must comply with the information on the type plate of the control unit.
- In case of damage to the cable or plug of the control unit the fitting must be put out of operation immediately until the damage has been remedied by a qualified person/specialist workshop.
- Never immerse the mains plug and the control unit in water, expose to humidity, wet clean or touch with wet hands.
- Never replace or modify the mains plug and the mains lead.
- Never pull the mains lead, but always pull the mains plug.

12.0001.010.330

HDE 06/09/2012

732.23.009

- Do not place any containers containing liquid on or in the furniture item. These can fall over and water could run into the control unit. Risk of short circuits and fire!
- Never place any objects into the control unit or open the housing of the control unit.

### CE mark and conformity

- This fitting complies with the effective European and national requirements. The conformity has been verified and the relevant documents have been deposited with the manufacturer.

### UL mark:

- The control unit and the remote control have been tested in accordance with the UL safety standard and are approved for use in Canada and the USA.

### Note for furniture manufacturers in the EU:

- This electromechanical fitting is subject to testing according to the machinery directive 2006/42/EC, which requires an evidence of conformity for the operable furniture item from the furniture manufacturer, resp. distributor. The furniture manufacturer must ensure that all standards and legal specifications for the operation of this electromechanical fitting are complied with!

## 4. Remote control

In the factory settings the remote controls are not programmed. The control unit must first be programmed during start-up. Individual remote controls can be taught or removed in teach-in mode.

Before starting up the control unit, insert batteries into the control unit, see chapter entitled "Battery change", page 22.

### 4.1 Teaching the remote control

For step-by-step instructions "Teaching the remote control", see illustrations on page 75.

#### NOTE

Ensure that teach-in mode is only activated on one control unit. If several control units are put into teach-in mode at the same time, the remote controls on these control units will also be taught.

---

## 4.2 Saving the end position by means of a teach-in run

In the next step, the end position of the flap for each opening direction is determined by pressing the remote control and carrying out a teach-in run, see illustrations on page 76.

## 4.3 Unteaching the remote control

For step-by-step instructions “Unteaching the remote control”, see illustrations on page 77.

## 4.4 Teaching and unteaching additional remote controls

Up to 5 remote controls can be taught and untaught again on a control unit, see illustrations on page 78.

To do this, repeat operations from chapters 4.1 and 4.3 for each remote control. If more than 5 remote controls are taught, the oldest remote controls in the control unit are overwritten.

## 4.5 Forming of groups

A remote control can be matched to several control units. In this way several control units can be operated at the same time as a group, provided that all control units are within reach of the remote control, see illustrations on page 78.

### NOTE

In case a control unit does not receive a switching command it can happen that the connected cabinet flap moves in the opposite direction. Continuously pressing the button of the remote control closes all connected cabinet flaps.

---

## 5. Resetting settings in the control unit

---

Resetting the control unit to the factory settings deletes all taught remote controls.

### NOTE

If a remote control has been taught accidentally and a cabinet flap moves for no apparent reason or a remote control is lost/defective, reset the control unit.

For step-by-step instructions “Resetting the setting”, see illustrations on page 80.

---

## 6. Crush guard

---

As soon as an obstacle is recognised during opening or closing, the cabinet flap will move about 50 mm in the opposite direction to unblock the drive.

Remove the object from closing area and press the remote control again.

If the cabinet does not open or close all the way after several attempts, a new teach-in run can be forced.

For step-by-step instructions “Forcing a teach-in run”, see illustrations on page 79.

---

## 7. Teach-in run

---

### 7.1 Operating the system

After a blackout the control unit no longer recognises the position of the cabinet flap. However, the remote control is still stored in the control unit.

The mechanical stops of the control unit are re-determined by initiating a teach-in run at reduced speed. After the recognition of the respective end position, the cabinet flap will retreat by about 50 mm to guarantee the crush guard.

As soon as the control unit has recognised the end positions again, the cabinet flap will open and close at normal speed and operate with the customary soft-close function.

Due to the integrated free running function, the cabinet flap can also be opened by hand without a great deal of force.

### 7.2 Forcing a teach-in run

For step-by-step instructions “Forcing a teach-in run”, see illustrations starting on page 79.

---

## 8. Battery change

---

Use a 3 Volt battery (lithium button cell CR2032).

For step-by-step instructions "Battery change", see illustrations on page 81.

### NOTE

Please dispose of old battery in an environmentally friendly way!

According to the manufacturer's information, the service life of the battery is about 10 years.

---

## 9. Care and maintenance

---



### WARNING

Caution - live components!

Risk of short circuits and fire due to improper cleaning!

- Never clean the fitting and control unit with liquids, cleaning agents containing alcohol, solvents or thinners.
- Do not use pressure or steam cleaning devices.
- Disconnect the equipment from the power supply before cleaning.

### 9.1 Dry cleaning

Only use a dust cloth or a vacuum cleaner for dry cleaning.

### 9.2 Wet cleaning

Only use a soft, moist cloth for wet cleaning.

### 9.3 Maintenance

The fittings are maintenance-free.

---

## 10. Disposal

---

When the fitting of its components are disposed of and recycled, please observe the national and local regulations!

## 11. Problem handling

Interference	Cause	Remedy
No function	No power	Check whether the control unit is plugged in to the power supply
	Connectors have no contact	Check that all connectors have a reliable contact
	Wrong wiring	Check whether the colour assignments of the connecting wires to the connectors correspond with the specifications on the control unit
	After 2 minutes of continuous operation, 8 minutes of stop time	Wait for 8 minutes
Teach-in run not possible	Matching of remote control/control unit not performed	Perform matching of remote control/ control unit, see chapter 4.1, page 19
	Battery in remote control empty or missing	Insert new battery, see chapter 8, page 10
Teach-in run starts but is not completed	Mechanical force of the fitting has not been adjusted to weight of flap	Set mechanical force in accordance with point 12 of E-Verso / E-Strato / E-Senso installation instructions
Teach-in run starts again	Blackout	Perform a teach-in run, see chapter 7., page 21

### NOTE

Contact specialist dealer if the fitting is still defective or other problems occur after the prescribed remedial measures have been carried out!

## 12. Technical data

Device designation	Control unit DSB 899 A
	Remote control DSB 899 C
Input voltage	100 - 240V~ / 50 - 60Hz
Power input	50 W max.
Power output	50 W max.
Ambient temperature range	0 - 40°C / 32 - 104°F
Max. altitude	2,000 m above sea level
Overvoltage category	II
Protection class	2
Contamination degree	2
Radio frequency	EU 869.00 MHz / US 915.00 MHz
Transmitting power	40 µW
Battery	Lithium button cell CR2032, 3V
Stand-by output	0.6 W

12.0001.010.330

HDE 06/09/2012

732.23.009



## 13. EC declaration of conformity

### EC declaration of conformity

(as defined in the EC Machinery Directive 2006/42/EC, Annex II A)

Manufacturer:	HUWIL Kft. 1184 Budapest Hengersor u. 30. Hungary
Product description:	Electromechanical door lifting systems E-SENSO, E-Senso+, E-STRATO, E-VERSO
Product group numbers:	3686 and 3687 (E-Senso and E-Senso+), 3687 and 3697 (E-Verso), 3688 and 3698 (E-Strato)

We hereby declare that, due to its design and construction as well as the design of the fundamental health and safety requirements implemented by us, the abovementioned product family complies with the EC Machinery Directive. Moreover, the provisions of the following standardised directives and standards as well as of the following EU Directives, including their alterations valid at the time of this declaration, have been applied.

EMC 2004/108/EC Directive on electromagnetic compatibility

R&TTE 99/5/EC Directive on Radio Equipment and  
Telecommunications Terminal Equipment

DIN EN ISO 12000-1 /04:2004 ; DIN EN ISO 13857 /08:2008 ;  
DIN EN ISO 31001-1 / 04:1993 ; DIN 68941 /06:2004 ; DIN EN 60335-1 /2002 ;  
ETSI EN 300 220-3 V1.1.1 /09:2000 ; ETSI EN 300 220-1 V2.1.1 / 04/2006

The following standards are to be applied in accordance with the EU Directive:

EN 55014-1 / 2006 ; EN 6100-3-2 / 2006 ; EN 61000-3-3 / 1995+A1:2001+A2:2005 ;  
EN 50366 / 2003+A1:2006 ; EN 61000-4-2 / 1995+A1:98+A2:01 ; EN 61000-4-3 / 2002 ;  
EN 61000-4-4 / 2004 ; EN 61000-4-5 / 2006 ; EN 61000-4-6 / 1996+A1:01 ;  
EN 61000-4-11 /2004

The HUWILIFT E-SENSO, E-STRATO and E-VERSO are intended for use exclusively in furniture in accordance with the intended purpose as defined in the corresponding installation and operation instructions. Commissioning is not allowed until the conformity of the end product with the Machinery Directive 2006/42/EC has also been established.

HUWIL Kft.  
Budapest, 05.06.2012



Lutz Dischinger  
Managing Director

This declaration certifies the conformity with the named directive, but does not contain any assurance of features in the sense of the Product Liability Law.

© HUWIL 04/2010 E-Verso / E-Strato / E-Senso/ E-Senso+



<b>1</b>	<b>Remarques relatives à la présente notice</b> .....	<b>28</b>
1.1	Contenu et groupe cible de la notice .....	28
<b>2</b>	<b>Informations relatives au produit</b> .....	<b>28</b>
2.1	Utilisation conforme à l'emploi .....	28
2.2	Utilisation non conforme à l'emploi .....	28
2.3	Installation .....	29
<b>3</b>	<b>Sécurité</b> .....	<b>29</b>
3.1	Signification des consignes de sécurité .....	29
3.2	Consignes de sécurité .....	30
<b>4</b>	<b>Télécommande</b> .....	<b>31</b>
4.1	Apprentissage de la télécommande .....	31
4.2	Enregistrer la position finale par une course d'apprentissage .....	32
4.3	Désactiver une télécommande .....	32
4.4	Apprentissage et déprogrammation de télécommandes supplémentaires .....	32
4.5	Formation de groupes .....	32
<b>5</b>	<b>Réinitialisation des paramètres dans l'unité de commande</b> .....	<b>32</b>
<b>6</b>	<b>Protection anti-coincement</b> .....	<b>33</b>
<b>7</b>	<b>Course d'apprentissage</b> .....	<b>33</b>
7.1	Fonctionnement de l'installation .....	33
7.2	Forcer une course d'apprentissage .....	33
<b>8</b>	<b>Remplacement des piles</b> .....	<b>34</b>
<b>9</b>	<b>Entretien et maintenance</b> .....	<b>34</b>
9.1	Nettoyage à sec .....	34
9.2	Nettoyage humide .....	34
9.3	Maintenance .....	34
<b>10</b>	<b>Élimination</b> .....	<b>34</b>
<b>11</b>	<b>Traitement des problèmes</b> .....	<b>35</b>
<b>12</b>	<b>Caractéristiques techniques</b> .....	<b>36</b>
<b>13</b>	<b>Déclaration de conformité CE</b> .....	<b>37</b>

---

## 1. Remarques relatives à la présente notice

---

### 1.1 Contenu et groupe cible de la notice

Le respect de la notice d'utilisation est indispensable pour un fonctionnement réussi et sans risque du produit.

Le personnel d'exploitation doit être informé de l'utilisation sécurisée et technique du produit.

La notice d'utilisation ainsi que la notice de montage séparée doivent être conservées jusqu'à l'élimination du produit et remises au nouveau détenteur en cas de revente/de transmission.

La langue de la notice d'emploi originale est l'allemand. Toutes les autres versions linguistiques sont des traductions de la notice d'emploi originale et sont identifiées comme telles.

## 2. Informations relatives au produit

---

### 2.1 Utilisation conforme à l'emploi

Les ferrures électromécaniques E-Senso, E-Senso+, E-Strato et E-Verso sont des unités de commande destinées à l'entraînement motorisé de supports de portes relevables par télécommande.

Cette ferrure est exclusivement destinée à une utilisation en tant que support de portes relevables dans les meubles hauts de meubles de salon, de salle de bain, de bureau et de cuisine, en fonction du poids de panneau indiqué et d'une hauteur d'armoire donnée (voir notice de montage séparée).

### 2.2 Utilisation non conforme à l'emploi

Toute utilisation non citée au chapitre 2.1 est considérée comme non conforme à l'emploi. Les dommages en résultant sont exclusivement à la charge de l'utilisateur.

En particulier, les utilisations suivantes ne sont pas autorisées :

- utilisation à l'extérieur,
- utilisation dans un environnement présentant des risques d'explosion ou agressif,
- utilisation en tant que dispositif de fermeture de portails et de portes,
- utilisation à proximité d'appareils sensibles aux ondes électromagnétiques,
- utilisation par des personnes non formées.



## AVERTISSEMENT

Cette ferrure n'est pas destinée aux personnes (y compris les enfants) qui, en raison de leurs capacités physiques, sensorielles ou psychiques limitées ou de leur inexpérience ou de leur méconnaissance ne sont pas en mesure d'utiliser l'installation en toute sécurité. Elles ne doivent pas l'utiliser sans être surveillées ou informées par une personne responsable. Les enfants doivent être surveillés afin de garantir qu'ils ne jouent pas avec la télécommande ou avec la ferrure même, ou se tiennent dans la zone de pivotement des portes de l'armoire.

### 2.3 Installation

Les unités de commande peuvent être installées dans leur état à la livraison par le fournisseur, sans tenir compte d'un quelconque appairage ou affectation aux télécommandes. L'accès à la prise de courant secteur doit toujours être assurée, même après mise en place de l'élément haut.

## 3. Sécurité

### 3.1 Signification des consignes de sécurité

Les consignes de sécurité utilisées dans la présente notice sont classées en fonction de la gravité et de la probabilité du risque.



## AVERTISSEMENT

Le triangle de signalisation et le mot signal « AVERTISSEMENT » sont utilisés pour prévenir d'une situation potentiellement dangereuse pouvant entraîner de graves blessures ou la mort.

## NOTE

Le mot signal « NOTE » est utilisé pour prévenir d'éventuels dommages sur le produit et son environnement ou pour des informations complémentaires importantes.

## 3.2 Consignes de sécurité

### Consignes de sécurité fondamentales

- Le bras de levier et les ressorts à gaz utilisés pour la ferrure ne doivent être ouverts en aucun cas. Les modifications apportées en régie propre à la ferrure excluent toute responsabilité du fabricant pour les dommages en résultant.
- La ferrure, l'unité motrice et l'unité de commande ne doivent pas être ouvertes sous risque d'exclure tout recours à la garantie !
- Le respect des instructions données par le fabricant dans les notices d'utilisation et de montage fait également partie de l'utilisation conforme à l'emploi.
- Le montage et le raccordement ne peuvent être réalisés que par des techniciens formés à cet effet.
- Les versions de ferrures conçues pour la plage de fréquence 869,00 MHz et portant l'identification « EU » sur la plaque signalétique de l'unité de commande sont formellement autorisées dans les pays de l'Union Européenne. Les versions de ferrures conçues pour la plage de fréquence 915,00 MHz sont homologuées par la certification UL pour une exploitation en Amérique du Nord. Pour une utilisation dans d'autres pays, vérifier l'homologation de la bande de fréquences choisie.
- Ne pas se tenir aux portes d'armoire lors de leur ouverture ou de leur fermeture.
- En raison du risque de collision des portes relevables, éviter la mise en place de ferrures électriques dans les éléments hauts de constructions en angle.

### Sécurité électrique

- L'alimentation électrique doit correspondre aux données figurant sur la plaque signalétique de l'unité de commande.
- Si le câble d'alimentation ou la prise de courant secteur de l'unité de commande sont endommagés, mettre immédiatement la ferrure hors service jusqu'à ce que les dommages soient remis en état en atelier par un technicien qualifié.
- Ne jamais plonger la prise de courant secteur et l'unité de commande dans l'eau ou les exposer à l'humidité.
- Ne jamais échanger ou modifier la prise/le câble d'alimentation.
- Ne jamais tirer sur le câble, mais toujours sur la prise de courant secteur.

12.0001.010.330

HDE 06/09/2012

732.23.009

- Ne pas poser de récipient rempli de liquide sur, ou dans le meuble. Il pourrait tomber et le liquide pourrait pénétrer dans le système de commande. Risque de court-circuit et d'incendie !
- Ne jamais insérer d'objet dans l'unité de commande ou ouvrir le boîtier.

### **Sigle CE et conformité**

- Cette ferrure répond aux exigences des directives européennes et nationales en vigueur. Sa conformité a été prouvée et les documents correspondants sont déposés chez le fabricant.

### **Sigle UL :**

- l'unité de commande et la télécommande ont été contrôlés selon les standards de sécurité UL et elles sont homologuées pour la vente au Canada et aux USA.

### **Note à l'attention des fabricants de meubles dans l'UE :**

- La présente ferrure est soumise à un contrôle aux termes de la directive machines 2006/42/CE, ce qui suppose une déclaration de conformité pour le meuble prêt à fonctionner par le fabricant de meuble ou la personne chargée de la mise en circulation. Le fabricant de meuble doit impérativement respecter toutes les normes et directives légales pour le fonctionnement de cette ferrure électro-mécanique !

## **4. Télécommande**

L'apprentissage de la télécommande n'est pas effectué dans son état à la livraison. L'unité de commande doit tout d'abord être programmée pour la mise en service. L'apprentissage et la déprogrammation des télécommandes peuvent être effectués en mode d'apprentissage.

Avant la mise en service de l'unité de commande, mettre en place la pile dans la télécommande, voir chapitre « Piles », page 34.

### **4.1 Apprentissage de la télécommande**

Opérations « Apprentissage de la télécommande », voir partie illustrée, page 75.

#### **NOTE**

Veiller à ce que le mode d'apprentissage ne soit activé que sur une seule unité de commande. Si plusieurs unités de commande sont simultanément en mode d'apprentissage, l'apprentissage des télécommandes s'effectuera également sur ces unités de commande.

---

## 4.2 Enregistrer la position finale par une course d'apprentissage

En appuyant sur la télécommande et avec une course d'apprentissage, l'étape suivante permettra de déterminer la position finale du relevé pour chaque sens d'ouverture, voir partie illustrée, page 76.

## 4.3 Désactiver une télécommande

Opérations « Désactiver une télécommande », voir partie illustrée, page 77.

## 4.4 Apprentissage et déprogrammation de télécommandes supplémentaires

Il est possible d'attribuer/d'effacer jusqu'à 5 télécommandes sur un appareil de commande, voir partie illustrée, page 78. Répéter les opérations du chapitre 4.1 ou 4.3 avec chaque télécommande. Si l'apprentissage doit être réalisé sur plus de 5 télécommandes, les télécommandes les plus anciennes dans l'unité de commande seront effacées.

## 4.5 Formation de groupes

L'apprentissage d'une télécommande peut s'effectuer sur plusieurs unités de commande. Plusieurs unités de commande peuvent alors être commandées en groupe, dans la mesure où toutes les unités de commande se trouvent à portée de réception de la télécommande, partie illustrée, page 78.

### NOTE

Si un ordre de commutation de l'une des unités de commande n'est pas reçu, la porte relevable de l'élément relié à la télécommande peut se mettre en mouvement dans le sens opposé. Une pression prolongée sur la touche de la télécommande ferme toutes les portes relevables reliées.

## 5. Réinitialisation des paramètres dans l'unité de commande

---

La réinitialisation de l'unité de commande à son état à la livraison efface l'apprentissage de toutes les télécommandes.

### NOTE

Si l'apprentissage d'une télécommande a été effectué par erreur et qu'une porte relevable se mette en mouvement sans raison valable, ou bien si une télécommande est perdue, l'unité de commande doit être réinitialisée.

Opérations « Réinitialisation des paramètres », voir partie illustrée, page 80.



## 6. Protection anti-coincement

Si un obstacle est détecté lors de l'ouverture ou de la fermeture, la porte relevable se déplace d'environ 50 mm dans la direction opposée afin de libérer l'entraînement.

Retirer l'obstacle de la zone de fermeture et activer une nouvelle fois la télécommande.

Si après plusieurs essais l'armoire ne se ferme pas ou ne s'ouvre pas complètement, une nouvelle course d'apprentissage peut être forcée.

Opérations « Forcer une course d'apprentissage », voir partie illustrée, page 79.

## 7. Course d'apprentissage

### 7.1 Fonctionnement de l'installation

Après une panne de courant, l'unité de commande ne connaît pas la position de la porte relevable. Cependant, la télécommande reste enregistrée dans l'unité de commande.

Une course d'apprentissage à vitesse réduite permet de redéterminer les butées mécaniques de l'unité de commande. Après avoir reconnu la position finale correspondante, la porte relevable va reculer d'environ 50 mm, afin de garantir la protection anti-coincement.

Dès que l'unité de commande aura reconnu les positions finales, la porte relevable s'ouvrira et se fermera à vitesse normale et exécutera les procédures de fermeture freinées.

Grâce à la fonction de marche à vide, la porte relevable peut également être ouverte manuellement avec un effort minimal.

### 7.2 Forcer une course d'apprentissage

Opérations « Forcer une course d'apprentissage », voir partie illustrée à partir de la page 79.

---

## 8. Remplacement des piles

---

Utiliser une pile 3 Volt (pile bouton lithium CR2032).

Opérations « Remplacement des piles », voir partie illustrée, page 81.

### NOTE

Éliminer la pile en respectant l'environnement !

Selon les indications du fabricant, la durée de vie de la pile est d'environ 10 ans.

---

## 9. Entretien et maintenance

---



### AVERTISSEMENT

Attention, composant sous tension !

Risque de court-circuit et d'incendie dû à un nettoyage non conforme !

- Ne jamais nettoyer la ferrure et l'unité de commande avec des liquides, des produits nettoyants contenant de l'alcool, des solvants ou des diluants.
- Ne pas utiliser d'appareils de nettoyage à haute pression ou à vapeur.
- Avant le nettoyage, retirer la prise de courant secteur.

### 9.1 Nettoyage à sec

Pour le nettoyage à sec, n'utiliser qu'un chiffon à poussière ou un aspirateur.

### 9.2 Nettoyage humide

Pour le nettoyage humide, n'utiliser qu'un chiffon doux humide.

### 9.3 Maintenance

Les ferrures ne nécessitent aucun entretien.

---

## 10. Élimination

---

Respecter les directives nationales et locales lors de l'élimination et du recyclage de la ferrure ou de ses composants !

## 11. Traitement des problèmes

Dysfonctionnement	Cause	Remède
Aucune fonction	Pas d'alimentation électrique	Vérifier si la prise de courant secteur de l'unité de commande est bien branchée
	Pas de contact dans les connexions	Vérifier le bon contact de toutes les connexions
	Mauvais raccordement des liaisons câblées	Vérifier si les couleurs des câbles de raccordement aux connexions correspondent avec les prescriptions figurant sur l'unité de commande
	Après 2 minutes de fonctionnement permanent - 8 minutes d'arrêt	Attendre 8 minutes
Impossible d'exécuter une course d'apprentissage	Harmonisation télécommande/unité de commande non exécutée	Exécuter l'harmonisation télécommande/unité de commande, voir chapitre 4.1, page 31
	Pile de la télécommande vide ou absente	Mettre une nouvelle pile en place, voir chapitre 8. page 34
Course d'apprentissage démarrée, mais pas menée à bonne fin	Le réglage de force de la ferrure n'est pas paramétrée en fonction du poids de la porte relevable	Effectuer le réglage de la force conformément au point 12 des notices de montage E-Verso / E-Strato / E-Senso
Redémarrer la course d'apprentissage	Panne de courant	Exécuter une course d'apprentissage, voir chapitre 7., page 33

12.0001.010.330

HDE 06/09/2012

732.23.009

## NOTE

Contactez le revendeur spécialisé si la ferrure ne fonctionne toujours pas après avoir procédé aux mesures d'aide décrites, ou si d'autres dysfonctionnements apparaissent !

## 12. Caractéristiques techniques

Désignation de l'appareil	Unité de commande DSB 899 A
	Télécommande DSB 899 C
Tension à l'entrée	100 - 240 V~ / 50 - 60 Hz
Puissance absorbée	50 W max.
Puissance de sortie	50 W max.
Plage de température ambiante	0 - 40°C / 32 - 104°F
Hauteur max. au-dessus du niveau de la mer	2000 m
Catégorie de surtension	II
Classe de protection	2
Degré de contamination	2
Fréquence radio	EU 869.00 MHz / US 915.00 MHz
Puissance d'émission	40 µW
Pile	pile bouton lithium CR2032, 3 V
Puissance en veille	0,6 W

12.0001.010.330

HDE 06/09/2012

732.23.009

## 13. Déclaration de conformité CE

### Déclaration de conformité CE

(selon la directive européenne machines 2006/42/CE, Annexe II A))

Fabricant : **HUWIL Kft.**  
**1184 Budapest**  
**Hengersor u. 30.**  
**Hongrie**

Désignation du produit : **Ferments d'abattant électromécaniques**  
**E-SENSO, E-Senso+, E-STRATO, E-VERSO**

Numéros des groupes de produits : **3686 et 3687 (E-Senso et E-Senso+), 3687 et 3697 (E-Verso),**  
**3688 et 3698 (E-Strato)**

Nous déclarons par la présente que la famille de produits précitées, en vertu de sa conception et de sa construction ainsi que dans la version que nous avons mise en circulation, répond aux exigences fondamentales de sécurité et de santé de la directive machines CE. De plus, les conditions des directives et normes harmonisées suivantes ainsi que les directives CE ci-dessous ont été appliquées, y compris leurs modifications en vigueur au moment de la déclaration :

**EMV 2004/108/EC** Directive concernant la compatibilité électromagnétique

**R&TTE 99/5/EC** Directive concernant les équipements hertziens et les équipements terminaux de télécommunication

**DIN EN ISO 12000-1 /04:2004 ; DIN EN ISO 13857 /08:2006 ;**  
**DIN EN ISO 31001-1 / 04:1993 ; DIN 68841 /06:2004 ; DIN EN 60335-1 /2002 ;**  
**ETSI EN 300 220-3 V1.1.1 /09:2000 ; ETSI EN 300 220-1 V2.1.1 / 04/2006**

En outre, les normes et standards suivants sont applicables selon les directives CE :

**EN 55014-1 / 2006 ; EN 6100-3-2 / 2006 ; EN 61000-3-3 / 1995+A1:2001+A2:2005 ;**  
**EN 50366 / 2003+A1:2006 ; EN 61000-4-2 / 1995+A1:98+A2:01 ; EN 61000-4-3 / 2002 ;**  
**EN 61000-4-4 / 2004 ; EN 61000-4-5 / 2006 ; EN 61000-4-6 / 1996+A1:01 ;**  
**EN 61000-4-11 /2004**

Les produits HUWILIFT E-SENSO, E-STRATO et E-VERSO sont conçus exclusivement pour le montage dans des meubles conformément aux dispositions en vigueur définies dans leurs notices de montage et d'utilisation correspondantes. L'exploitation du produit final est interdite tant que sa conformité à la directive machines 2006/42/CE n'a pas été constatée.

HUWIL Kft.  
 Budapest, 05.08.2012



Gábor Dörnyei  
 Gérant

Cette déclaration atteste du respect des directives citées mais ne garantit cependant pas les propriétés ou sens de la loi sur la responsabilité pour les produits.

© HUWIL 04/2010 Huwilit E-Verso / E-Strato / E-Senso/ E-Senso+



<b>1</b>	<b>Notas sobre estas instrucciones .....</b>	<b>40</b>
1.1	Contenido y destinatarios de las instrucciones .....	40
<b>2</b>	<b>Información sobre el producto .....</b>	<b>40</b>
2.1	Utilización correcta .....	40
2.2	Utilización incorrecta .....	40
2.3	Instalación .....	41
<b>3</b>	<b>Seguridad .....</b>	<b>41</b>
3.1	Importancia de las advertencias de seguridad .....	41
3.2	Advertencias de seguridad .....	42
<b>4</b>	<b>Radiopulsadores .....</b>	<b>43</b>
4.1	Programar el radiopulsador .....	43
4.2	Memorizar la posición final mediante la carrera de programación .....	44
4.3	Reiniciar el radiopulsador .....	44
4.4	Programar y reiniciar radiopulsadores adicionales .....	44
4.5	Formación de grupos .....	44
<b>5</b>	<b>Reiniciar la unidad de control .....</b>	<b>44</b>
<b>6</b>	<b>Parada de seguridad .....</b>	<b>45</b>
<b>7</b>	<b>Carrera de programación .....</b>	<b>45</b>
7.1	Funcionamiento del sistema .....	45
7.2	Forzar la carrera de programación .....	45
<b>8</b>	<b>Cambiar la batería .....</b>	<b>45</b>
<b>9</b>	<b>Limpeza y mantenimiento .....</b>	<b>46</b>
9.1	Limpeza en seco .....	46
9.2	Lavado .....	46
9.3	Mantenimiento .....	46
<b>10</b>	<b>Gestión de residuos .....</b>	<b>46</b>
<b>11</b>	<b>Solución de problemas .....</b>	<b>47</b>
<b>12</b>	<b>Datos técnicos .....</b>	<b>48</b>
<b>13</b>	<b>Declaración de conformidad EG .....</b>	<b>49</b>

12.0001.010.330

HDE 06/09/2012

732.23.009

Español

---

## 1. Notas sobre estas instrucciones

---

### 1.1 Contenido y destinatarios de las instrucciones

Es indispensable seguir las instrucciones de funcionamiento para utilizar el producto correctamente y sin peligro.

El personal de servicio debe estar informado sobre cómo manejar el producto correctamente y con seguridad.

Conserve estas instrucciones así como las instrucciones de montaje hasta que se deshaga del producto. En caso de reventa o cesión, entregue las instrucciones al nuevo propietario.

Las instrucciones de funcionamiento originales están redactadas en alemán. Todas las versiones en otros idiomas son traducciones de las instrucciones originales, y están identificadas como tales.

## 2. Información sobre el producto

---

### 2.1 Utilización correcta

Los herrajes electromecánicos E-Senso, E-Senso+, E-Strato y E-Verso están equipados con una unidad de control para el accionamiento motorizado de puertas elevables mediante radiopulsador.

Este herraje está diseñado únicamente para su aplicación como sostén para puertas y tapas de armarios altos y muebles de salón, oficina, baño y cocina según el peso de puerta indicado para la altura del armario correspondiente. Vea las instrucciones de montaje editadas por separado.

### 2.2 Utilización incorrecta

Se considerará incorrecta cualquier utilización que no se especifique en el apartado 2.

1. El usuario asumirá la responsabilidad sobre los daños resultantes de cualquier utilización incorrecta.

Especialmente, no se permiten las siguientes formas de utilización:

- Instalación en exteriores
- Instalación en áreas con riesgo de explosión y entornos violentos
- Como dispositivo de cierre en puertas de edificios y habitaciones
- Instalación cerca de dispositivos sensibles a influencias electromagnéticas
- Utilización por personas que no hayan aprendido el manejo.





## ADVERTENCIA

Este herraje no es adecuado para que lo utilicen personas (incluyendo niños) con discapacidad física, sensorial o mental, ni personas sin suficiente experiencia o conocimientos, a menos que lo hagan bajo supervisión, o siguiendo las instrucciones de una persona responsable de su seguridad. Es preciso supervisar a los niños para asegurarse de que no juegan con el radiopulsador ni con el propio herraje, y que no permanecen en el área de giro de las puertas del armario alto.

## 2.3 Instalación

Las unidades de control se pueden instalar con la configuración de fábrica, sin necesidad de programarlas o asignarlas a los distintos radiopulsadores. El enchufe debe estar siempre libremente accesible, incluso después del montaje del armario.

## 3. Seguridad

### 3.1 Importancia de las advertencias de seguridad

En estas instrucciones, las advertencias están clasificadas según la gravedad del peligro y la probabilidad de que se produzca.



## ADVERTENCIA

El triángulo con exclamación y la palabra „ADVERTENCIA“ se utilizan para una situación potencialmente peligrosa, que puede provocar lesiones personales graves o ser causa de muerte.

## NOTA

La palabra „Nota“ se utiliza para advertir sobre posibles daños del producto y su entorno o para resaltar información adicional importante.

## 3.2 Advertencias de seguridad

### Principales advertencias sobre seguridad

- El brazo de elevación y los muelles de gas integrados en el herraje no deben abrirse en ningún caso. En caso de rectificación no autorizada del herraje, el fabricante no asumirá ninguna responsabilidad sobre los daños resultantes.
- El herraje, la unidad motriz y la unidad de control no deben abrirse. Cualquier manipulación anulará la garantía.
- La utilización correcta del producto incluye también la observación de las advertencias de seguridad detalladas por el fabricante en las instrucciones de montaje y funcionamiento.
- La instalación y la conexión solo deben confiarse a profesionales especializados.
- Las versiones del herraje identificadas con el símbolo „EU“ en la placa de características de la unidad de control, funcionan en la banda de frecuencias de 869,00 MHz, y están formalmente aprobadas para su utilización en los países de la Unión Europea. Las versiones del herraje diseñadas para la banda de frecuencias de 915,00 MHz están homologadas por UL para su utilización en Norteamérica. Para instalación en otros países es preciso asegurarse que la banda de frecuencias elegida sea la adecuada.
- No se sujete a las puertas del armario mientras se abren o se cierran.
- Por la posible colisión de las puertas, procure evitar los diseños con herrajes eléctricos en armarios rinconeros altos.

### Seguridad eléctrica

- El suministro eléctrico debe coincidir con los datos de la placa de características de la unidad de control.
- Si se daña el cable de alimentación o el enchufe de la unidad de control, deje de utilizar inmediatamente el herraje hasta que una persona cualificada o empresa especializada repare los daños.
- Nunca sumerja en agua ni exponga a la humedad el enchufe o la unidad de control: no los limpie con bayetas húmedas, ni los toque con las manos mojadas.
- Nunca sustituya ni modifique el enchufe o el cable de alimentación.
- No tire nunca del cable de alimentación, sujete siempre el enchufe.

- No coloque ningún recipiente con agua sobre el mueble ni dentro de éste. ¡Si se vuelca y el agua llega a los controles existe peligro de cortocircuito e incendio!
- No inserte ningún objeto en los controles ni abra la cubierta de la unidad de control.

### **Marcaje CE y conformidad**

- Este herraje cumple los requisitos de la normativa vigente en el ámbito europeo y nacional. Su conformidad con la normativa está documentada, y la documentación correspondiente es propiedad del fabricante.

### **Marcaje UL:**

- La unidad de control y el radiopulsador se han comprobado según los estándares de seguridad UL y están homologados para su utilización en Canadá y EE.UU.

### **Nota para fabricantes de muebles de la UE:**

- Este herraje electromecánico se ha comprobado de acuerdo con la directiva sobre máquinas 2006/42/EG, que exige una declaración de conformidad por parte del fabricante o el distribuidor de los muebles terminados. El fabricante de los muebles debe cumplir obligatoriamente con todas las normas y especificaciones legales para la utilización de este herraje electromecánico.

## **4. Radiopulsadores**

Los radiopulsadores se suministran sin programar. Durante la puesta en funcionamiento hay que programar primero la unidad de control. Después, en el modo de programación, los radiopulsadores se pueden programar o reiniciar individualmente. Antes de poner en funcionamiento la unidad de control, coloque las baterías de los radiopulsadores. Vea la sección „Batería“, página 45.

### **4.1 Programar el radiopulsador**

Vea las instrucciones paso a paso „Programar el radiopulsador“ ilustradas en la página 75.

#### **NOTA**

Es aconsejable activar individualmente el modo de programación en cada unidad de control. Si el modo de programación se activa simultáneamente en varias unidades de control, los radiopulsadores también se programarán para esas unidades de control.

---

## 4.2 Memorizar la posición final mediante la carrera de programación

Presionando el radiopulsador durante la carrera de programación, se memorizará la posición final de la puerta en cada sentido de apertura. Vea las ilustraciones de la página 76.

## 4.3 Reiniciar el radiopulsador

Vea las instrucciones paso a paso „Reiniciar el radiopulsador“ ilustradas en la página 77.

## 4.4 Programar y reiniciar radiopulsadores adicionales

En una misma unidad de control se pueden programar y reiniciar hasta 5 radiopulsadores. Vea las ilustraciones de la página 78. Repita el procedimiento descrito en los apartados 4.1 y 4.3 para cada radiopulsador. Si se programan más de 5 radiopulsadores, en la unidad de control se sobrescribirán los radiopulsadores más antiguos.

## 4.5 Formación de grupos

Un radiopulsador se puede programar para varias unidades de control. Esto permite manejar simultáneamente un grupo de unidades de control que se encuentren dentro del alcance del radiopulsador. Vea las ilustraciones de la página 78.

### NOTA

En caso de que alguna unidad de control no reciba una señal de accionamiento, puede que la puerta de ese armario se mueva en sentido contrario cuando se vuelva a usar el radiopulsador correspondiente. Manteniendo la presión sobre el radiopulsador se cierran las puertas de todos los armarios vinculados.

---

## 5. Reiniciar la unidad de control

Al reiniciar la unidad de control se recupera la configuración de fábrica y se borran todos los radiopulsadores programados.

### NOTA

Reinicie la unidad de control cuando haya programado inadvertidamente un radiopulsador y alguna puerta se mueva sin razón aparente, así como en caso de pérdida o defecto de un radiopulsador.

Vea las instrucciones paso a paso „Reiniciar la unidad de control“ ilustradas en la página 80.

---

## 6. Parada de seguridad

---

Si se detecta un obstáculo durante la apertura o el cierre, la puerta del armario se moverá unos 50 mm en sentido contrario para desbloquear el motor.

Retire el obstáculo del área de cierre y accione otra vez el radiopulsador.

Cuando el armario no se abra o se cierre por completo después de varios intentos, se puede forzar una nueva carrera de programación.

Vea las instrucciones paso a paso „Forzar la carrera de programación“ ilustradas en la página 79.

---

## 7. Carrera de programación

---

### 7.1 Funcionamiento del sistema

Después de una caída de corriente la unidad de control no reconocerá la posición de la puerta del armario, aunque los datos del radiopulsador siguen en la memoria de la unidad de control.

Con una carrera de programación a baja velocidad, la unidad de control verificará nuevamente los topes mecánicos. Después de identificar la posición final correspondiente, la puerta del armario retrocederá unos 50 mm para garantizar la protección contra aplastamiento.

En cuanto la unidad de control haya identificado otra vez la posición final, la puerta del armario se moverá a velocidad normal y cerrará frenando suavemente.

La función de desacoplamiento permite abrir también la puerta del armario con la mano sin realizar mucho esfuerzo.

### 7.2 Forzar la carrera de programación

Vea las instrucciones paso a paso „Forzar la carrera de programación“ ilustradas desde la página 79.

---

## 8. Cambiar la batería

---

Utilice una batería de 3 voltios (litio, tipo botón CR2032).

Vea las instrucciones paso a paso „Cambiar la batería“ ilustradas en la página 81.

## NOTA

Deposite la batería usada en un punto de recogida oficial.

Según las especificaciones del fabricante, la batería tiene una vida útil de 10 años aproximadamente.

## 9. Limpieza y mantenimiento



### ADVERTENCIA

¡Atención a los componentes eléctricos!

¡Peligro de cortocircuito e incendio por limpieza incorrecta!

- No lave nunca el herraje ni la unidad de control con líquidos o productos que contengan alcohol, disolventes o diluyentes.
- No utilice aparatos de limpieza con alta presión o vapor de agua.
- Antes de la limpieza, desconecte el enchufe.

### 9.1 Limpieza en seco

Para la limpieza en seco utilice únicamente un paño para polvo o un aspirador.

### 9.2 Lavado

Para el lavado utilice solo un paño suave ligeramente húmedo.

### 9.3 Mantenimiento

Estos herrajes no necesitan mantenimiento.

## 10. Gestión de residuos

Separe y recicle los componentes del herraje de acuerdo con la normativa nacional y local sobre residuos.

## 11. Solución de problemas

Fallo	Causa	Posible solución
No funciona	No hay tensión de red	Compruebe si está conectado el enchufe de la unidad de control
	Fallo de contacto en los conectores insertables	Compruebe el contacto de todos los conectores insertables
	Conexión incorrecta del cableado	Compruebe si el código de color del cableado de los conectores insertables coincide con las especificaciones de la unidad de control
	Después de 2 minutos de funcionamiento permanente el sistema se detiene 8 minutos	Esperar 8 minutos
No se puede realizar la carrera de programación	El radiopulsador y la unidad de control no están sintonizados	Programe el radiopulsador para la unidad de control. Vea el apartado 4.1, página 43
	Fallo de la batería del radiopulsador	Coloque una batería nueva. Vea la sección 8, página 45
La carrera de programación se inicia pero no llega hasta el final	La fuerza del herraje no está ajustada para el peso de la puerta	Ajuste la fuerza del muelle según el punto 12 de las instrucciones de montaje para E-Verso / E-Strato / E-Senso
La carrera de programación vuelve a empezar	Fallo de corriente	Realice una carrera de programación. Vea la sección 7, página 45.

### NOTA

Póngase en contacto con el distribuidor si, después de probar las posibles soluciones, el herraje sigue sin funcionar o se producen otros fallos.

## 12. Datos técnicos

Nombre del dispositivo	Unidad de control DSB 899 A
	Radiopulsador DSB 899 C
Tensión de entrada	100 - 240V~ / 50 - 60Hz
Consumo	50 W máx.
Potencia de salida	50 W máx.
Rango de temperatura ambiente	0 - 40°C / 32 - 104°F
Altitud máxima	2000 m sobre el nivel del mar
Categoría de sobretensión	II
Clase de protección	2
Grado de contaminación	2
Frecuencia de radio	EU 869,00 MHz / US 915,00 MHz
Potencia de transmisión	40 µW
Batería	Litio, tipo botón CR2032, 3V
Consumo en modo de espera	0,6 W

12.0001.010.330

HDE 06/09/2012

732.23.009



## 13. Declaración de conformidad EG

### Declaración CE de conformidad

(según se define en la Directiva de Máquinas 2006/42/CE, Anexo II A)

Fabricante:	HUWIL Kft. 1184 Budapest Hengersor u. 30. Hungria
Denominación de producto:	Herrejes electromecánicos para puertas abatibles E-SENSO, E-Senso+, E-STRATO, E-VERSO
Números de grupo de productos:	3686 y 3687 (E-Senso y E-Senso+), 3687 y 3697 (E-Verso), 3688 y 3698 (E-Strato)

Por la presente, declaramos que la familia de productos arriba mencionada, en virtud de su concepción, tipo de construcción, y modelo comercializado por nosotros, es conforme con los requisitos esenciales de seguridad y salud de la Directiva CE de Máquinas. Asimismo, se han aplicado las disposiciones de las siguientes directrices y normas armonizadas, así como las siguientes Directivas UE, incluidas las modificaciones vigentes en el momento de presentarse la declaración:

**CEM 2004/108/CE** Directiva sobre Compatibilidad Electromagnética

**R&TTE 99/5/CE** Directiva sobre Equipos Radioeléctricos y Equipos Terminales de Comunicación

DIN EN ISO 12000-1 /04:2004 ; DIN EN ISO 13857 /09:2008 ;  
DIN EN ISO 31001-1 / 04:1983 ; DIN 68841 /06:2004 ; DIN EN 60335-1 /2002 ;  
ETSI EN 300 220-3 V1.1.1 /09:2000 ; ETSI EN 300 220-1 V2.1.1 / 04/2006

De aquí en adelante, las normas y los estándares siguientes se aplicarán de conformidad con la Directiva UE:

EN 55014-1 / 2006 ; EN 6100-3-2 / 2006 ; EN 61000-3-3 / 1995+A1:2001+A2:2005 ;  
EN 50366 / 2003+A1:2006 ; EN 61000-4-2 / 1995+A1:98+A2:01 ; EN 61000-4-3 / 2002 ;  
EN 61000-4-4 / 2004 ; EN 61000-4-5 / 2006 ; EN 61000-4-6 / 1996+A1:01 ;  
EN 61000-4-11 /2004

Los productos HUWILIFT E-SENSO, E-STRATO y E-VERSO han sido diseñados únicamente para el montaje en muebles de acuerdo con el uso previsto para los mismos, definido en los correspondientes manuales de montaje y utilización. Quedará prohibida la puesta en servicio hasta que se constate la conformidad del producto final con la Directiva de Máquinas 2006/42/CE.

HUWIL Kft.  
Budapest, 05.06.2012



László Dörmörsch  
Director gerente

La presente declaración certifica la conformidad con las directivas mencionadas, pero no representa garantía alguna con respecto a las características o los efectos de la Ley de Responsabilidad civil por daños causados por productos defectuosos.

© HUWIL 04/2010 Huwilit E-Verso / E-Strato / E-Senso/ E-Senso+



<b>1</b>	<b>Indicazioni relative alle presenti istruzioni .....</b>	<b>52</b>
1.1	Contenuto e gruppo di destinatari delle istruzioni .....	52
<b>2</b>	<b>Informazioni sul prodotto .....</b>	<b>52</b>
2.1	Utilizzo appropriato .....	52
2.2	Utilizzo inappropriato .....	52
2.3	Installazione .....	53
<b>3</b>	<b>Sicurezza .....</b>	<b>53</b>
3.1	Significato delle indicazioni di sicurezza .....	53
3.2	Indicazioni di sicurezza .....	54
<b>4</b>	<b>Tasto radiotrasmittitore .....</b>	<b>55</b>
4.1	Configurazione di un tasto radiotrasmittitore .....	55
4.2	Memorizzazione della posizione di fine corsa mediante corsa di apprendimento .....	56
4.3	Cancellazione di un tasto radiotrasmittitore .....	56
4.4	Configurazione e cancellazione di ulteriori tasti radiotrasmittitori .....	56
4.5	Raggruppamento .....	56
<b>5</b>	<b>Reset delle impostazioni nella centralina .....</b>	<b>56</b>
<b>6</b>	<b>Protezione antischiacciamento .....</b>	<b>57</b>
<b>7</b>	<b>Corsa di apprendimento .....</b>	<b>57</b>
7.1	Esercizio dell'impianto .....	57
7.2	Imposizione della corsa di apprendimento .....	57
<b>8</b>	<b>Sostituzione della batteria .....</b>	<b>58</b>
<b>9</b>	<b>Manutenzione e cura .....</b>	<b>58</b>
9.1	Pulizia a secco .....	58
9.2	Pulizia a umido .....	58
9.3	Manutenzione .....	58
<b>10</b>	<b>Smaltimento .....</b>	<b>58</b>
<b>11</b>	<b>Soluzione dei problemi .....</b>	<b>59</b>
<b>12</b>	<b>Dati tecnici .....</b>	<b>60</b>
<b>13</b>	<b>Dichiarazione di conformità CE .....</b>	<b>61</b>

---

## 1. Indicazioni relative alle presenti istruzioni

---

### 1.1 Contenuto e gruppo di destinatari delle istruzioni

L'osservanza delle istruzioni d'uso è indispensabile per il funzionamento perfetto e sicuro del prodotto.

Il personale operativo deve essere informato riguardo al trattamento sicuro e appropriato del prodotto.

Conservare le istruzioni d'uso e le separate istruzioni di montaggio fino allo smaltimento del prodotto e, in caso di rivendita/passaggio, trasmetterle al nuovo proprietario.

La lingua delle istruzioni d'uso originali è il tedesco. Tutte le altre versioni linguistiche sono traduzioni delle istruzioni d'uso originali e sono come tali contrassegnate.

## 2. Informazioni sul prodotto

---

### 2.1 Utilizzo appropriato

Le guarniture elettromeccaniche E-Senso, E-Senso+, E-Strato ed E-Verso sono comandi manovrabili con tasti radiotrasmettitori per l'azionamento motorizzato di sistemi di sollevamento.

La presente guarnitura è adatta esclusivamente per l'utilizzo come sistema di sollevamento in pensili di mobili in zona giorno, bagno, ufficio e cucina, secondo il peso del sistema indicato e alla relativa altezza armadio (vedere le istruzioni di montaggio separate).

### 2.2 Utilizzo inappropriato

Ogni utilizzo non citato nel capitolo 2.1 vale come inappropriato. Il rischio derivante dai danni conseguenti è esclusivamente a carico dell'utilizzatore.

In particolare non sono consentiti i seguenti utilizzi:

- impiego all'esterno,
- impiego in ambiente a rischio di esplosione e corrosivo,
- impiego come dispositivo di chiusura su cancelli e porte,
- impiego nei pressi di apparecchi sensibili elettromagneticamente,
- utilizzo da parte di persone non istruite.



## AVVERTENZA

La presente guarnitura non è destinata ad essere utilizzata da persone (inclusi i bambini) con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali o con scarsa esperienza e/o conoscenza, a meno che tali persone siano sorvegliate o istruite da una persona responsabile per la loro sicurezza. È necessario sorvegliare i bambini affinché non giochino con il tasto radiotrasmettitore o con la guarnitura stessa o si intrattengano nel campo d'azione delle ante dell'armadio.

### 2.3 Installazione

Allo stato di consegna da parte del fabbricante le centraline possono essere installate senza riguardo all'accoppiamento o all'assegnazione ai tasti radiotrasmettitori. Il collegamento alla spina elettrica deve venire sempre garantito dopo l'applicazione del pensile.

## 3. Sicurezza

### 3.1 Significato delle indicazioni di sicurezza

Nelle presenti istruzioni d'uso le indicazioni di avvertimento sono classificate in base alla gravità del pericolo e alla probabilità che il pericolo si verifichi.



## AVVERTENZA

Il triangolo di segnalazione e la parola chiave "AVVERTENZA" vengono utilizzati per indicare una situazione pericolosa, che potrebbe causare lesioni fisiche gravi o la morte.

## AVVISO

La parola chiave "AVVISO" viene utilizzata come avvertimento relativamente a danni al prodotto e al suo ambiente o per importanti informazioni supplementari.

## 3.2 Indicazioni di sicurezza

### Indicazioni di sicurezza fondamentali

- Il braccio della leva e le molle a gas impiegate nella guarnitura non devono in alcun caso venire aperti. Il produttore non assume responsabilità per danni derivanti da modifiche arbitrarie della guarnitura.
- La guarnitura, l'unità di comando e la centralina non devono venire aperti, in caso contrario viene meno il diritto di garanzia!
- Nell'utilizzo appropriato rientra anche l'osservanza delle indicazioni fornite dal produttore mediante le istruzioni di montaggio e d'uso.
- Il montaggio e il collegamento devono venire eseguiti solo da personale specializzato istruito.
- Le versioni di guarnitura progettate per la gamma di frequenze 869,00 MHz, con contrassegno "UE" sulla targhetta della centralina, sono formalmente omologate per l'esercizio nei paesi dell'Unione Europea. Le versioni di guarnitura progettate per la gamma di frequenze 915,00 MHz sono omologate per l'esercizio in Nord America mediante certificazione UL. In caso di impiego in altri paesi occorre verificare che la gamma di frequenze prescelta sia ammessa.
- Quando si aprono o si chiudono le ante dell'armadio non appoggiarsi ad esse.
- Evitare le configurazioni ad angolo di pensili con guarniture E, in quanto possono verificarsi collisioni delle ante a ribalta.

### Sicurezza elettrica

- L'alimentazione elettrica deve corrispondere sempre alle indicazioni sulla targhetta della centralina.
- Se la linea di collegamento alla rete o la spina elettrica della centralina sono danneggiati, la guarnitura deve essere messa fuori esercizio, fino a che il guasto sia stato riparato da una persona qualificata/officina specializzata.
- Non immergere mai la spina elettrica e la centralina in acqua, non esporle all'umidità, non pulirle a umido o toccarle con mani umide.
- Non sostituire o modificare mai la spina elettrica e il cavo di rete.
- Non tirare mai il cavo di rete: agire sulla spina elettrica.

- Non collocare contenitori riempiți con liquido sul o nel mobile. Potrebbe rovesciarsi e potrebbe così scorrere acqua nel comando. Pericolo di cortocircuito e d'incendio!
- Non introdurre mai oggetti nel comando o aprire la scatola del comando.

### **Marcatura CE e conformità**

- La presente guarnitura soddisfa i requisiti delle vigenti direttive europee e nazionali. La conformità è stata comprovata e i relativi documenti sono depositati presso il produttore.

### **Marcatura UL:**

- La centralina e il tasto radiotrasmettitore sono collaudati secondo gli standard di sicurezza UL e omologati per la distribuzione in Canada e negli USA.

### **Avviso per produttori di mobili nella UE:**

- La presente guarnitura elettromeccanica è soggetta a una verifica conforme alla Direttiva macchine 2006/42/CE, che presuppone una dichiarazione di conformità per il mobile finito a cura del produttore o del distributore del mobile. Il produttore del mobile è assolutamente tenuto a rispettare tutte le norme e le prescrizioni di legge per l'esercizio della presente guarnitura elettromeccanica!

## **4. Tasto radiotrasmettitore**

Allo stato di consegna i tasti radiotrasmettitori non sono configurati. Alla messa in esercizio la centralina deve venire anzitutto programmata. Nel modo di apprendimento i singoli tasti radiotrasmettitori possono venire configurati o cancellati.

Prima della messa in esercizio della centralina equipaggiare i tasti radiotrasmettitori con batterie, vedere il capitolo "Batteria", pagina 58.

### **4.1 Configurazione di un tasto radiotrasmettitore**

Vedere le istruzioni passo passo "Configurazione di un tasto radiotrasmettitore" nelle immagini, pagina 75.

#### **AVVISO**

Prestare attenzione ad attivare il modo di apprendimento di volta in volta solo su una centralina. Se più centraline vengono commutate contemporaneamente nel modo di apprendimento, i tasti radiotrasmettitori vengono configurati su tutte le centraline.

## 4.2 Memorizzazione della posizione di fine corsa mediante corsa di apprendimento

Premendo il tasto radiotrasmettitore ed eseguendo una corsa di apprendimento viene stabilita la posizione di fine corsa dell'anta a ribalta in ogni senso di apertura, vedere le immagini, pagina 76.

## 4.3 Cancellazione di un tasto radiotrasmettitore

Vedere le istruzioni passo passo "Cancellazione di un tasto radiotrasmettitore" nelle immagini, pagina 77.

## 4.4 Configurazione e cancellazione di ulteriori tasti radiotrasmettitori

Possono venire configurati o cancellati al massimo 5 tasti radiotrasmettitori su una centralina, vedere le immagini, pagina 78.

A questo scopo ripetere per ogni tasto radiotrasmettitore le operazioni descritte nei capitoli 4.1 o 4.3. Se nella centralina vengono configurati più di 5 tasti radiotrasmettitori, i tasti radiotrasmettitori di programmazione meno recente vengono sovrascritti.

## 4.5 Raggruppamento

Un tasto radiotrasmettitore può venire configurato su più centraline. In tal modo possono venire azionate contemporaneamente più centraline come gruppo, a condizione che tutte le centraline si trovino entro la portata del tasto radiotrasmettitore, vedere le immagini, pagina 78.

### AVVISO

Se una centralina non riceve un comando di attivazione, può accadere che l'anta a ribalta dell'armadio collegata al tasto radiotrasmettitore si muova nel senso opposto. Premendo a lungo il tasto radiotrasmettitore tutte le ante a ribalta dell'armadio collegate al tasto vengono chiuse.

## 5. Reset delle impostazioni nella centralina

Mediante il reset della centralina allo stato di consegna vengono cancellati tutti i tasti configurati.

### AVVISO

Resettare la centralina quando un tasto radiotrasmettitore è stato configurato inavvertitamente e per questo un'anta a ribalta dell'armadio si muove senza motivo riconoscibile o quando un tasto radiotrasmettitore è andato perduto/è difettoso.



---

Vedere le istruzioni passo passo “Reset delle impostazioni” nelle immagini, pagina 80.

## 6. Protezione antischiacciamento

---

Se durante l'apertura o la chiusura viene riconosciuto un ostacolo, l'anta a ribalta dell'armadio si sposta di circa 50 mm nel senso opposto per sbloccare il comando.

Rimuovere l'ostacolo dall'area di chiusura e premere nuovamente il tasto radiotrasmittitore.

Se l'armadio dopo molti tentativi non si apre o chiude completamente, può venire imposta una nuova corsa di apprendimento.

Vedere le istruzioni passo passo “Imposizione della corsa di apprendimento” nelle immagini, pagina 79.

## 7. Corsa di apprendimento

---

### 7.1 Esercizio dell'impianto

Dopo un'interruzione di corrente la centralina non riconosce la posizione dell'anta a ribalta dell'armadio. Il tasto radiotrasmittitore rimane però memorizzato nella centralina.

Con una corsa di apprendimento a velocità ridotta vengono nuovamente stabilite dalla centralina le battute meccaniche. Dopo il riconoscimento della relativa posizione di fine corsa l'anta a ribalta dell'armadio viene arretrata di circa 50 mm per garantire la protezione antischiacciamento.

Non appena la centralina riconosce nuovamente le posizioni di fine corsa, l'anta a ribalta dell'armadio apre e chiude con velocità normale ed esegue movimenti di chiusura frenati.

Mediante il funzionamento libero integrato l'anta a ribalta dell'armadio può venire aperta anche manualmente con minimo sforzo.

### 7.2 Imposizione della corsa di apprendimento

Vedere le istruzioni passo passo “Imposizione della corsa di apprendimento” nelle immagini, da pagina 79.

---

## 8. Sostituzione della batteria

---

Utilizzare una batteria da 3 Volt (batteria a bottone al litio CR2032).

Vedere le istruzioni passo passo “Sostituzione della batteria” nelle immagini, pagina 81.

### AVVISO

Smaltire la batteria esaurita rispettando l'ambiente!

La durata della batteria secondo le indicazioni del produttore è pari a ca. 10 anni.

---

## 9. Manutenzione e cura

---



### AVVERTENZA

Attenzione, componenti sotto tensione elettrica!

Pericolo di cortocircuito e d'incendio in caso di pulizia inappropriata!

- Non pulire mai la guarnitura e la centralina con liquidi, detergenti contenenti alcol, solventi o diluenti.
- Non impiegare apparecchi per pulizia ad alta pressione o a vapore.
- Prima della pulizia estrarre la spina elettrica.

### 9.1 Pulizia a secco

Per la pulizia a secco utilizzare solo un panno per spolverare oppure l'aspirapolvere.

### 9.2 Pulizia a umido

Per la pulizia a umido utilizzare solo un panno morbido inumidito.

### 9.3 Manutenzione

Le guarniture sono esenti da manutenzione.

---

## 10. Smaltimento

---

In caso di smaltimento e riciclaggio del prodotto o dei suoi componenti osservare le relative norme nazionali e locali!

## 11. Soluzione dei problemi

Anomalia	Causa	Rimedio
Nessuna funzione	Tensione di rete non disponibile	Controllare che la spina elettrica della centralina sia inserita
	Assenza di contatto nei collegamenti a innesto	Verificare che tutti i collegamenti a innesto facciano contatto in modo sicuro
	Collegamento erroneo dei cavi	Verificare l'abbinamento cromatico delle linee dei connettori a innesto con la centralina
	Dopo 2 minuti di funzionamento continuo - 8 minuti di pausa	Attendere 8 minuti
Corsa di apprendimento non eseguibile	Accoppiamento tasto radiotrasmettitore/centralina non eseguito	Eseguire l'accoppiamento tasto radiotrasmettitore/centralina, vedere il capitolo 4.1, pagina 55
	Batteria scarica o non presente nel tasto radiotrasmettitore	Inserire una nuova batteria, vedere il capitolo 8, pagina 58
La corsa di apprendimento si avvia, ma non viene svolta fino alla fine	La forza della guarnitura non è impostata in base al peso dell'anta a ribalta	Eseguire l'impostazione della forza secondo il punto 12 delle istruzioni di montaggio di E-Verso / E-Strato / E-Senso
La corsa di apprendimento si avvia nuovamente	Interruzione della corrente	Eseguire la corsa di apprendimento, vedere il capitolo 7, pagina 57

### AVVISO

Se dopo i provvedimenti descritti la guarnitura dovesse ancora presentare anomalie o dovessero verificarsi altre anomalie, contattare il proprio rivenditore specializzato!

## 12. Dati tecnici

Denominazione dell'apparecchio	Centralina DSB 899 A
	Tasto radiotrasmettitore DSB 899 C
Tensione di ingresso	100 - 240 V~ / 50 - 60 Hz
Potenza assorbita	50 W max
Potenza in uscita	50 W max
Intervallo di variazione della temperatura ambiente	0 - 40 °C / 32 - 104 °F
Altezza max	2000 m s.l.m.
Categoria di sovratensione	II
Classe di protezione	2
Grado di inquinamento	2
Frequenza radio	UE 869,00 MHz / US 915,00 MHz
Potenza di trasmissione	40 µW
Batteria	Batteria a bottone al litio CR2032, 3 V
Potenza in standby	0,6 W

12.0001.010.330

HDE 06/09/2012

732.23.009

## 13. Dichiarazione di conformità CE

### Dichiarazione di conformità CE

(ai sensi della Direttiva macchine 2006/42/CE, allegato II A))

Produttore:	HUWIL Kft. 1184 Budapest Hengersor u. 30. Ungheria
Descrizione prodotto:	Guide elettromeccaniche E-SENSO, E-Senso+, E-STRATO, E-VERSO
Numeri gruppo prodotti:	3686 e 3687 (E-Senso e E-Senso+), 3687 e 3697 (E-Verso), 3688 e 3698 (E-Strato)

Con la presente dichiariamo che la suddetta famiglia di prodotti, in ragione della concezione e della modalità di costruzione, nonché nella versione da noi messa in circolazione, è conforme ai requisiti di sicurezza e di tutela della salute della direttiva macchine CE. Inoltre, sono state applicate le disposizioni delle seguenti direttive e norme armonizzate e delle seguenti direttive UE, compresi gli emendamenti validi al momento della dichiarazione:

**EMC 2004/108/CE** Direttiva sulla compatibilità elettromagnetica.

**R&TTE 99/5/CE** Direttiva sulle apparecchiature radio e le apparecchiature terminali di telecomunicazione

DIN EN ISO 12000-1 /04:2004 ; DIN EN ISO 13857 /08:2008 ;  
DIN EN ISO 31001-1 / 04:1993 ; DIN 68841 /06:2004 ; DIN EN 60335-1 /2002 ;  
ETSI EN 300 220-3 V1.1.1 /09:2000 ; ETSI EN 300 220-1 V2.1.1 / 04/2006

Sono da applicare, inoltre, le seguenti norme e i seguenti standard conformi alla direttiva UE:

EN 55014-1 / 2006 ; EN 6100-3-2 / 2006 ; EN 61000-3-3 / 1995+A1:2001+A2:2005 ;  
EN 50366 / 2003+A1:2006 ; EN 61000-4-2 / 1995+A1:98+A2:01 ; EN 61000-4-3 / 2002 ;  
EN 61000-4-4 / 2004 ; EN 61000-4-5 / 2006 ; EN 61000-4-6 / 1995+A1:01 ;  
EN 61000-4-11 /2004

I prodotti HUWILIFT E-SENSO, E-STRATO e E-VERSO sono destinati esclusivamente all'installazione su mobili in base all'uso corretto definito nelle relative istruzioni di montaggio e d'uso. L'attivazione è proibita fintanto che non sarà accertata anche la conformità del prodotto finale alla direttiva macchine 2006/42/CE.

HUWIL Kft.  
Budapest, 05.08.2012



Amministratore

La presente certificazione attesta la conformità alle direttive citate, tuttavia non include alcuna garanzia delle caratteristiche ai sensi della legge sulla responsabilità prodotto!

© HUWIL 04/2010 Huwilift E-Verso / E-Strato / E-Senso/ E-Senso+



<b>1</b>	<b>Указания к этой инструкции</b> .....	<b>64</b>
1.1	Содержание и целевая группа инструкции .....	64
<b>2</b>	<b>Информация к изделию</b> .....	<b>64</b>
2.1	Применение по назначению .....	64
2.2	Применение не по назначению .....	64
2.3	Монтаж .....	65
<b>3</b>	<b>Безопасность</b> .....	<b>66</b>
3.1	Значение указаний по технике безопасности .....	66
3.2	Указания по технике безопасности .....	66
<b>4</b>	<b>Пульт (клавиша) дистанционного управления</b> .....	<b>68</b>
4.1	Обучение пульта (клавиши) дистанционного управления .....	68
4.2	Запоминание конечной позиции посредством обучающего прогона .....	68
4.3	Стирание пульта (клавиши) дистанционного управления .....	68
4.4	Обучение и стирание дополнительного пульта (клавиши) дистанционного управления .....	68
4.5	Образование групп .....	69
<b>5</b>	<b>Сброс настроек в приборе управления</b> .....	<b>69</b>
<b>6</b>	<b>Защита от заземления</b> .....	<b>69</b>
<b>7</b>	<b>Обучающий прогон</b> .....	<b>70</b>
7.1	Эксплуатация системы .....	70
7.2	Принудительный обучающий прогон .....	70
<b>8</b>	<b>Замена батареек</b> .....	<b>70</b>
<b>9</b>	<b>Уход и техническое обслуживание</b> .....	<b>71</b>
9.1	Сухая очистка .....	71
9.2	Влажная очистка .....	71
9.3	Техническое обслуживание .....	71
<b>10</b>	<b>Утилизация</b> .....	<b>71</b>
<b>11</b>	<b>Возможные неисправности и методы их устранения</b> .....	<b>72</b>
<b>12</b>	<b>Технические данные</b> .....	<b>73</b>
<b>13</b>	<b>Заявление о соответствии стандартам ЕС</b> .....	<b>74</b>

---

## 1. Указания к этой инструкции

---

### 1.1 Содержание и целевая группа инструкции

Соблюдение указаний, приведенных в настоящей инструкции по эксплуатации, является необходимым условием для успешной и безопасной эксплуатации этого изделия.

Обслуживающий персонал должен быть проинформирован о безопасном и квалифицированном обращении с изделием.

Эту инструкцию по эксплуатации, а также отдельную инструкцию по монтажу необходимо хранить до момента утилизации изделия и при его перепродаже / передаче передавать новому владельцу.

Оригинальная инструкция по эксплуатации этого изделия составлена на немецком языке. Все другие версии на разных языках являются переводами оригинальной инструкции по эксплуатации и, тем самым, должны быть соответствующим образом обозначены.

---

## 2. Информация к изделию

---

### 2.1 Применение по назначению

При использовании электромеханической фурнитуры типа E-Senso, E-Senso+, E-Strato и E-Verso речь идет о системах управления сервоприводом мебельных створок и крышек с помощью пульта (клавиши) дистанционного управления.

Эта фурнитура предназначена для применения только в качестве исполнительного механизма в верхних шкафах мебели для жилых комнат, ванных, офисов и кухонь, в соответствии с указанным весом створки при соответствующей высоте шкафа ( см. отдельную инструкцию по монтажу).

### 2.2 Применение не по назначению

Любое другое применение, которое не совпадает с указанным в главе 2.1, считается применением не по назначению. Ответственность за все риски и ущерб, возникающий вследствие применения изделия не по назначению, несет только сам пользователь.

В частности, следующее применение изделия является недопустимым:

- использование в наружной зоне вне помещений,
- использование во взрывоопасной и агрессивной окружающей среде,



- использование в качестве запорного устройства для ворот и дверей,
- использование вблизи приборов, чувствительных к воздействию электромагнитных полей,
- использование лицами, не обученными правилам обращения с изделием



## ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Эта фурнитура не предназначена для использования лицами (включая детей) с ограниченными физическими, психическими, сенсорными или умственными способностями или лицами, имеющими недостаточный опыт и /или знания, за исключением тех случаев, когда они в достаточной мере проинструктированы правилам обращения с фурнитурой или находятся под надзором компетентного лица, отвечающего за их безопасность. Дети должны постоянно находиться под надзором, чтобы быть уверенным в том, что они не играют с пультом (клавишей) дистанционного управления или с самой фурнитурой или не находятся в зоне перемещения дверц шкафа.

## 2.3 Монтаж

В состоянии поставки с фирмы-изготовителя приборы управления могут монтироваться, не обращая внимания на какой либо подбор пар или расположение по отношению к пультам (клавишам) дистанционного управления. Всегда должен быть обеспечен доступ к сетевой вилке, в том числе и после установки верхнего шкафа.

## 3. Безопасность

### 3.1 Значение указаний по технике безопасности

В этой инструкции по эксплуатации предупреждающие указания классифицированы по тяжести последствий опасных ситуаций и возможности их возникновения.



#### ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Предупреждающий треугольник и сигнальное слово "ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ" применяются для обозначения возможной опасной ситуации, которая может привести к причинению тяжких телесных повреждений или даже к смерти пострадавшего.

#### УКАЗАНИЕ

Сигнальное слово "УКАЗАНИЕ" применяется для предупреждения о возможном повреждении изделия и окружающих его предметов или для выдачи важной дополнительной информации.

### 3.2 Указания по технике безопасности

- Плечо рычага и используемые пневматические упругие элементы фурнитуры ни в коем случае не должны вскрываться. Самовольное внесение изменений в фурнитуру исключает любую ответственность фирмы-изготовителя за возникающие вследствие этого дефекты и повреждения.
- Фурнитура, блок привода и прибор управления не должны вскрываться, в противном случае гарантийные обязательства фирмы-изготовителя теряют силу!
- К применению по назначению относится также соблюдение указаний, приведенных в инструкции по монтажу и инструкции по эксплуатации фирмы-изготовителя.
- Монтаж и подключение могут предприниматься только хорошо обученным специализированным персоналом.
- Варианты фурнитуры, рассчитанные на диапазон частот 869,00 МГц с обозначением "EU" на табличке с паспортными данными прибора управления, формально допущены к эксплуатации в странах Европейского Союза. Варианты фурнитуры, рассчитанные на диапазон частот 915,00 МГц с сертификацией по UL, допущены к эксплуатации в Северной Америке. При использовании в других странах необходимо проверить возможность получения допуска для работы в выбранном диапазоне частот.

12.0001.010.330

HDE 06/09/2012

732.23.009

- При открывании и закрывании дверц шкафа их нельзя удерживать руками.
- Необходимо избегать углового расположения верхних шкафов с электрической фурнитурой, так как это может привести к столкновению створок.

## **Электрическая безопасность**

- Напряжение питающей электросети должно соответствовать данным, приведенным на табличке с паспортными данными прибора управления.
- Если будет поврежден сетевой соединительный кабель или сетевая штепсельная вилка прибора управления, то фурнитуру необходимо немедленно вывести из эксплуатации до тех пор, пока эта неисправность не будет устранена силами квалифицированного специалиста/специализированной мастерской.
- Сетевую вилку и прибор управления никогда не следует погружать в воду и подвергать воздействию влажности, нельзя применять влажную чистку или прикасаться к ним мокрыми руками.
- Никогда не следует заменять или модифицировать сетевую вилку и сетевую кабель.
- Никогда не следует тянуть за сетевой кабель, при отключении от розетки необходимо всегда тянуть за сетевую вилку.
- Нельзя ставить емкости, заполненные водой, на предметы мебели или в них. Они могут перевернуться и вода может попасть в систему управления. Опасность короткого замыкания и пожара!
- Никогда не следует вставлять в систему управления посторонние предметы или открывать корпус системы управления.

## **Знак CE и соответствие директивам**

- Эта фурнитура удовлетворяет требованиям действующих европейских и национальных директив. Соответствие было доказано и подтверждено соответствующими документами фирмы-изготовителя.

## **Символ UL:**

- Прибор управления и пульт (клавиша) дистанционного управления проверены на соответствие требованиям стандарта безопасности UL и допущены для сбыта в Канаде и США.

## **Указание для изготовителей мебели в ЕС:**

- Эта электромеханическая фурнитура подлежит проверке согласно директиве по машиностроению 2006/42/EG, которая для мебели, готовой к эксплуатации, предполагает наличие заявления о соответствии, составленного ее изготовителем или поставщиком. Изготовитель мебели должен обязательно следить за соблюдением всех стандартов и правовых норм, действующих при эксплуатации этой электромеханической фурнитуры!

## 4. Пульт (клавиша) дистанционного управления

В состоянии поставки пульта (клавиши) дистанционного управления не обучены (не запрограммированы). При вводе в эксплуатацию сначала должен программироваться прибор управления. В режиме обучения отдельные пульта (клавиши) дистанционного управления могут обучаться или стираться.

Перед вводом в эксплуатацию прибора управления пульта (клавиши) дистанционного управления необходимо укомплектовать батарейками, см. главу "Батарейка", страница 70.

### 4.1 Обучение пульта (клавиши) дистанционного управления

Пошаговую инструкцию "Обучение пульта (клавиши) дистанционного управления" см. в разделе с рисунками, страница 75.

#### УКАЗАНИЕ

Следите за тем, чтобы режим обучения активировался только для одного соответствующего прибора управления. Если в режим обучения одновременно переводятся несколько приборов управления, то обучаются также пульта (клавиши) дистанционного управления для этих приборов управления.

### 4.2 Запоминание конечной позиции посредством обучающего прогона

Путем нажатия на клавишу дистанционного управления и выполнения обучающего прогона следующим шагом определяется конечное положение створки для каждого направления открывания, см. раздел с рисунками, страница 76.

### 4.3 Стирание пульта (клавиши) дистанционного управления

Пошаговую инструкцию "Стриание пульта (клавиши) дистанционного управления" см. в разделе с рисунками, страница 77.

### 4.4 Обучение и стирание дополнительного пульта (клавиши) дистанционного управления

На одном приборе управления могут обучаться (программироваться) и снова стираться (распрограммироваться) до 5 пультов (клавиш) дистанционного управления, см. раздел с рисунками, страница 78

Для этого на каждом пульте (каждой клавише) дистанционного управления должны повторяться рабочие операции из главы 4.1 и 4.3. Если обучаются более 5 пультов (клавиш) дистанционного управления, то в приборе управления переписываются самые старые пульта (клавиши) дистанционного управления.

## 4.5 Образование групп

Один пульт (одна клавиша) дистанционного управления может обучаться на нескольких приборах управления. Тем самым, несколько приборов управления могут одновременно обслуживаться в качестве группы, если все приборы управления находятся в пределах дальности действия пульта (клавиши) дистанционного управления, см. раздел с рисунками, страница 78.

### УКАЗАНИЕ

Если команда переключения не принимается одним из приборов управления, то створка шкафа, связанная с пультом (клавишей) дистанционного управления, может перемещаться в противоположном направлении. Все связанные створки шкафов закрываются путем продолжительного нажатия на клавишу (пульт) дистанционного управления.

## 5. Сброс настроек в приборе управления

При сбросе настроек прибора управления (приведении его в состояние, как при поставке) все обученные пульты (клавиши) дистанционного управления стираются.

### УКАЗАНИЕ

Если пульт дистанционного управления была ошибочно обучен, и из-за этого створка шкафа движется без объяснимой причины, или пульт (клавиша) дистанционного управления утерян/неисправен, то в этом случае необходимо произвести сброс прибора управления.

Пошаговую инструкцию "Сброс настройки" см. в разделе с рисунками, страница 80.

## 6. Защита от заземления

Если при открывании или закрывании створки будет обнаружено препятствие, то створка шкафа перемещается в противоположном направлении примерно на 50 мм, чтобы снова деблокировать привод.

Удалить препятствие из зоны закрывания и снова нажать на пульт (клавишу) дистанционного управления.

Если шкаф после нескольких попыток не открывается или не закрывается полностью, то может применяться новый принудительный обучающий прогон.

Пошаговую инструкцию "Принудительный обучающий прогон" см. в разделе с рисунками, страница 79.

## 7. Обучающий прогон

### 7.1 Эксплуатация системы

После нарушения электроснабжения прибор управления "забывает" позицию створки шкафа. Однако пульт (клавиша) дистанционного управления остается в памяти прибора управления.

С помощью обучающего прогона с пониженной скоростью положения механических упоров снова определяются прибором управления. После определения соответствующего конечного положения створка шкафа отъезжает назад примерно на 50 мм, чтобы обеспечить защиту от заземления.

Как только прибор управления снова будет знать конечные положения, створка шкафа будет открываться и закрываться с нормальной скоростью и выполнять заторможенные процессы закрывания.

Благодаря встроенной функции свободного хода створка шкафа может также открываться вручную без приложения больших усилий.

### 7.2 Принудительный обучающий прогон

Пошаговую инструкцию "Принудительный обучающий прогон" см. в разделе с рисунками, страница 79.

## 8. Замена батареек

Применяйте батарейку напряжением 3 вольта (литиевый миниатюрный элемент питания CR2032).

Пошаговую инструкцию "Замена батареек" см. в разделе с рисунками, страница 81.

### УКАЗАНИЕ

Утилизируйте старую батарейку в соответствии с Законом об охране окружающей среды!

По данным фирмы-изготовителя срок службы батарейки составляет около 10 лет.

## 9. Уход и техническое обслуживание



### ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Внимание, токонесущие детали!

Опасность короткого замыкания и пожара при ненадлежащей очистке!

- Никогда не очищайте фурнитуру и прибор управления жидкостями, очистителями со спиртом, растворителями или разбавителями.
- Для очистки нельзя использовать очистительные приборы, работающие под высоким давлением или с паром.
- Перед очисткой необходимо вынуть вилку прибора из сетевой розетки.

### 9.1 Сухая очистка

Для сухой очистки применяйте только тряпку для вытирания пыли или пылесос.

### 9.2 Влажная очистка

При влажной очистке применяйте только мягкую, чуть влажную тряпку.

### 9.3 Техническое обслуживание

Фурнитура не требует технического обслуживания.

## 10. Утилизация

При утилизации и вторичной переработке фурнитуры или ее компонентов учитывайте требования национальных и местных инструкций!

## 11. Возможные неисправности и методы их устранения

Неисправность	Причина	Устранение
Фурнитура не работает	Отсутствует сетевое напряжение	Проверьте, вставлена ли вилка прибора управления в сетевую розетку
	Отсутствие контакта в штепсельных разъемах	Проверить надежность контактов во всех штепсельных разъемах
	Неправильное подключение кабельных соединений	Проверьте, совпадает ли цветовая маркировка соединительных проводов на штепсельных разъемах с данными, приведенными на приборе управления
	После 2 минут непрерывной работы - пауза 8 минут	Подождать 8 минут
Не выполняется обучающий прогон	Не выполнено согласование "Пульт дистанционного управления" / "Прибор управления"	Выполнить согласование "Пульт дистанционного управления" / "Прибор управления", см. главу 4.1, страница 68
	Села или отсутствует батарейка в пульте (клавише) управления	Вставить новую батарейку, см. главу 8., страница 70
Обучающий прогон запускается, но не выполняется до конца	Усилие фурнитуры не настроено на вес створки	Произвести настройку усилия фурнитуры согласно пункту 12 инструкции по монтажу изделий E-Verso / E-Strato / E-Senso
Снова запускается обучающий прогон	Нарушение электроснабжения	Выполнить обучающий прогон, см. главу 7., страница 70

12.0001.010.330

HDE 06/09/2012

732.23.009



## УКАЗАНИЕ

Если после принятия описанных мер по устранению неисправностей фурнитура не начинает нормально работать или появляются новые неисправности, то обратитесь к Вашему специализированному продавцу!

## 12. Технические данные

Обозначение прибора	Прибор управления DSB 899 A
	Пульт (клавиша) дистанционного управления DSB 899 C
Входное напряжение	100 - 240 В ~ / 50 - 60 Гц
Потребляемая мощность	макс. 50 Вт
Выходная мощность	макс. 50 Вт
Диапазон температур окружающего воздуха	0 - 40°C / 32 - 104°F
Макс. высота над уровнем моря	2000 м над уровнем моря
Категория перенапряжений	II
Класс защиты	2
Степень загрязнения	2
Радиочастота	ЕС 869,00 МГц / США 915,00 МГц
Мощность передатчика	40 мкВт
Батарейка	Литиевый миниатюрный элемент питания CR2032, 3 В
Мощность в режиме ожидания	0,6 Вт

## 13. Заявление о соответствии стандартам ЕС

### Заявление о соответствии стандартам ЕС

(в соответствии с Директивой ЕС на машинное оборудование 2006/42/EG, приложение II A)

Производитель :	HUWIL Kft. 1184 Budapest Hengersor u. 30. Венгрия
Наименование продуктов :	Электромеханические подъемные механизмы створы E-SENSO, E-Senso+, E-STRATO, E-VERSO
Номера групп продуктов :	3686 и 3687 (E-Senso и E-Senso+), 3687 и 3697 (E-Verso), 3688 и 3698 (E-Strato)

Настоящим заявляю, что вышеуказанная группа продукции в связи с ее концепцией и конструктивным исполнением, а также версией, выпущенной нами на рынок сбыта, отвечает основополагающим требованиям безопасности и защиты здоровья директивы на машинное оборудование ЕС. Кроме того нашли применение следующие гармонизированные директивы и нормативы, а также директивы ЕС, вносящая изменения, действующие на момент заявления:

**EMV 2004/108/EG** Директива ЕС по электромагнитной совместимости

**R&TTE 99/5/EG** Директива об оконечном радио- и телекоммуникационном оборудовании

DIN EN ISO 12000-1 /04:2004 ; DIN EN ISO 13857 /08:2008 ;  
DIN EN ISO 31001-1 / 04:1983 ; DIN 68841 /06:2004 ; DIN EN 60335-1 /2002 ;  
ETSI EN 300 220-3 V1.1.1 /09:2000 ; ETSI EN 300 220-1 V2.1.1 / 04/2006

В дальнейшем должны применяться следующие нормы и стандарты в соответствии с Директивой ЕС:

EN 55014-1 / 2006 ; EN 6100-3-2 / 2006 ; EN 61000-3-3 / 1995+A1:2001+A2:2005 ;  
EN 50366 / 2003+A1:2006 ; EN 61000-4-2 / 1995+A1:98+A2:01 ; EN 61000-4-3 / 2002 ;  
EN 61000-4-4 / 2004 ; EN 61000-4-5 / 2006 ; EN 61000-4-6 / 1996+A1:01 ;  
EN 61000-4-11 /2004

Продукты HUWILIFT E-SENSO, E-STRATO и E-VERSO предназначены исключительно для установки в мебель в соответствии с указанным в приложенных инструкциях по монтажу и эксплуатации использованию по назначению. Ввод в эксплуатацию воспрещен до тех пор, пока не будет установлено соответствие конечного продукта Директиве на машинное оборудование 2006/42/EG.

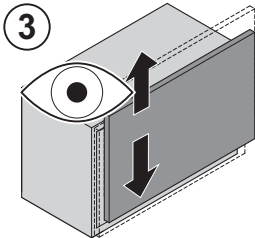
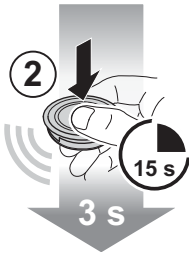
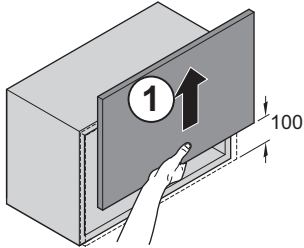
HUWIL Kft.  
Budapest, 05.06.2012



Коммерческий директор

Данное заявление подтверждает соответствие названным директивам, однако не содержит гарантий сроков в соответствии с Законом об ответственности товаропроизводителя за продукцию.

© HUWIL 04/2010 HUWILIFT E-Verso / E-Strato / E-Senso+ / E-Senso



**de Lernmodus aktivieren:** Schrankklappe min. 100 mm von Hand bewegen. Funktaster innerhalb von 3 s für min. 15 s drücken. Klappe quittiert den Lernvorgang mit kurzer Auf-Zu Bewegung.

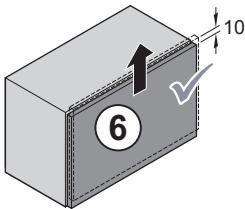
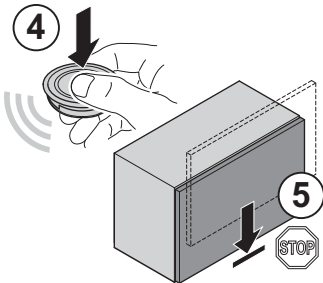
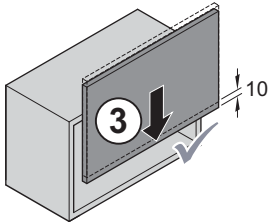
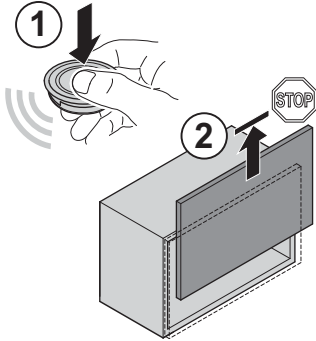
**en Activate teach-in mode:** Move cabinet flap by hand by at least 100 mm. Press remote control within 3 sec. for at least 15 sec. Flap acknowledges teach-in procedure with brief open/close movement.

**fr Activer le mode d'apprentissage :** déplacer manuellement le relevant de 100 mm minimum. Dans les 3 s, appuyer sur la télécommande pendant au moins 15 secondes. Le relevant acquitte la procédure d'apprentissage par un bref mouvement ouvert-fermé.

**es Activar el modo de programación:** mueva manualmente la puerta del armario, como mínimo 100 mm. Antes de 3 seg. presione el radiopulsador durante 15 seg. como mínimo. La puerta termina el proceso de programación con un breve movimiento de apertura y cierre.

**it Attivazione del modo di apprendimento:** spostare manualmente l'anta a ribalta dell'armadio di min. 100 mm. Premere il tasto radiotrasmettitore entro 3 s per min. 15 s. L'anta a ribalta conferma il processo di apprendimento con un breve movimento aperto-chiuso.

**ru Активизация режима обучения:** Переместить створку шкафа рукой минимум на 100 мм. В течение 3 секунд нажать на клавишу (пульт) дистанционного управления и удерживать ее нажатой в течение 15 секунд. Створка квитирует процесс обучения коротким движением вверх-вниз.



**de** **Endpositionen speichern:** Funktaster drücken. Klappe fährt in Endposition und quittiert mit kurzer Bewegung in Gegenrichtung. Funktaster erneut drücken. Klappe fährt in zweite Endposition und quittiert mit kurzer Bewegung in Gegenrichtung.

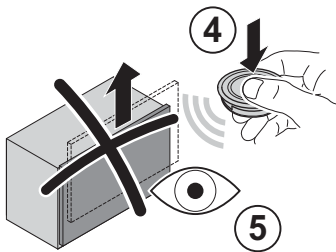
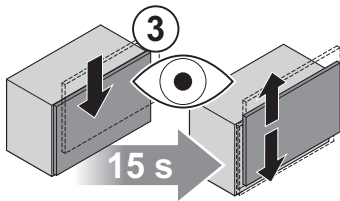
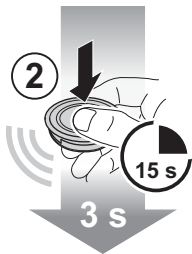
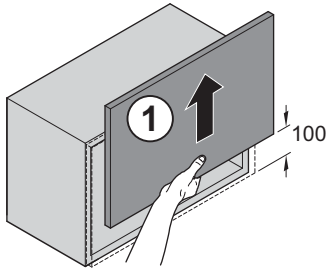
**en** **Save end positions:** Press remote control. Flap moves to end position and acknowledges with brief movement in opposite direction. Press remote control again. Flap moves to second end position and acknowledges with brief movement in opposite direction.

**fr** **Enregistrer la position finale:** Appuyer sur la télécommande. Le relevant se positionne en position finale et acquitte la procédure par un bref déplacement dans la direction opposée. Appuyer une nouvelle fois sur la télécommande. Le relevant se positionne dans la deuxième position finale et acquitte par un bref déplacement dans la direction opposée.

**es** **Memorizar las posiciones finales:** Presione el radiopulsador. La puerta avanza hasta la posición final y termina con un breve movimiento en sentido contrario. Presione nuevamente el radiopulsador. La puerta avanza hasta la segunda posición final y termina con un breve movimiento en sentido contrario.

**it** **Memorizzazione delle posizioni di fine corsa:** premere il tasto radiotrasmettitore. L'anta a ribalta si sposta nella posizione di fine corsa e conferma con un breve movimento nel senso opposto. Premere nuovamente il tasto radiotrasmettitore. L'anta a ribalta si sposta nell'altra posizione di fine corsa e conferma con un breve movimento nel senso opposto.

**ru** **Запоминание конечной позиции:** Нажать на клавишу (пульт) дистанционного управления. Створка движется в конечную позицию и квитирует ее коротким движением в противоположном направлении. Снова нажать на клавишу (пульт) дистанционного управления. Створка движется во вторую конечную позицию и квитирует ее коротким движением в противоположном направлении.



**de** **Funktaster auslernen:** Lernmodus durch Bewegen der Schrankklappe aktivieren (Öffnung min. 100 mm). Funktaster innerhalb von 3 s für min. 15 s drücken. Klappe quittiert den Auslernvorgang nach 15 s mit kurzer Auf-Zu-Bewegung. Abschließend Funktaster testweise betätigen. Klappe darf nicht reagieren.

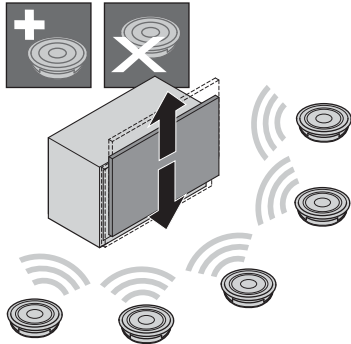
**en** **Unlearn the remote control:** Activate teach-in mode by moving the cabinet flap (open at least 100 mm). Press remote control within 3 sec. for at least 15 sec. Flap acknowledges unlearn procedure after 15 sec. with brief open/close movement. Then press remote control to test. Flap must not react.

**fr** **Désactiver une télécommande :** activer le mode d'apprentissage en déplaçant le relevant (ouverture 100 mm minimum.) Dans les 3 s, appuyer sur la télécommande pendant 15 s minimum. Le relevant acquitte la procédure de désactivation après 15 s par un bref mouvement ouvert-fermé. Effectuer ensuite un test d'activation de la télécommande. Le relevant ne doit pas réagir.

**es** **Reiniciar el radiopulsador:** Active el modo de programación moviendo manualmente la puerta del armario (apertura mínima 100 mm). Antes de 3 seg. presione el radiopulsador 15 seg. como mínimo. Pasados 15 seg. la puerta termina el proceso de programación con un breve movimiento de apertura y cierre. Para finalizar, accione el radiopulsador para hacer una prueba. La puerta del armario no debe moverse.

**it** **Cancellazione di un tasto radiotrasmettitore:** attivare il modo di apprendimento dell'anta a ribalta dell'armadio muovendola (apertura min. 100 mm). Premere il tasto radiotrasmettitore entro 3 s per min. 15 s. L'anta a ribalta conferma il processo di cancellazione dopo 15 s con un breve movimento aperto-chiuso. Premere infine il tasto radiotrasmettitore a scopo di test. L'anta a ribalta non deve reagire.

**ru** **Стирание пульта (клавиши) дистанционного управления:** Активировать режим обучения путем ручного перемещения створки шкафа (открытие минимум на 100 мм). В течение 3 секунд нажать на клавишу (пульт) дистанционного управления и удерживать ее нажатой в течение минимум 15 секунд. Через 15 секунд створка квитирует процесс стирания коротким движением вверх-вниз. В заключение нажать на клавишу (пульт) дистанционного управления для проверки. Створка не должна реагировать на этот сигнал.



**de Funktaster hinzufügen:** Bis zu 5 Funktaster können an einem Steuergerät ein- bzw. ausgelernt werden.

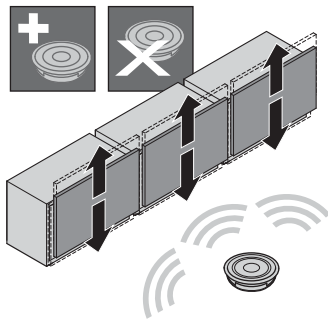
**en Add remote control:** Up to 5 remote controls can be taught or untaught at one control unit.

**fr Ajouter une télécommande:** il est possible d'attribuer/d'effacer jusqu'à 5 télécommandes sur un appareil de commande.

**es Añadir radiopulsadores:** En una misma unidad de control se pueden programar y reiniciar hasta 5 radiopulsadores.

**it Aggiunta di tasti radiotrasmettitori:** su una centralina possono venire configurati o cancellati al massimo 5 tasti radiotrasmettitori.

**ru Добавление пультов (клавиш) дистанционного управления:** На одном приборе управления могут обучаться и стираться до 5 пультов (клавиш) дистанционного управления.



**de Gruppenbildung:** Ein Funktaster kann in mehreren Steuergeräten ein- bzw. ausgelernt werden.

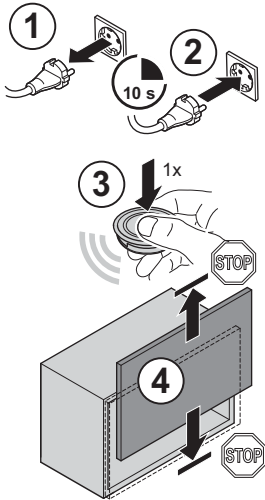
**en Forming of groups:** A remote control can be taught or untaught at several control units.

**fr Formation de groupes:** une télécommande peut être attribuée/effacée dans plusieurs appareils de commande.

**es Formar grupos:** Un mismo radiopulsador se puede programar y reiniciar para varias unidades de control.

**it Raggruppamento:** un tasto radiotrasmettitore può venire configurato o cancellato in più centraline.

**ru Образование групп:** Один пульт (клавиша) дистанционного управления может обучаться и стираться на нескольких приборах управления.



**de Lernfahrt erzwingen:** Stromversorgung für min. 10 s unterbrechen. Funktaster drücken.

**en Force teach-in run:** Disconnect power supply for at least 10 sec. Press remote control.

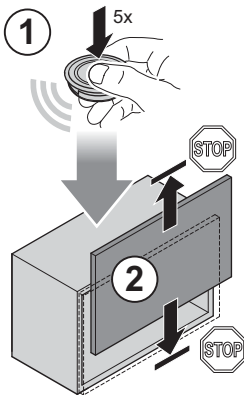
**fr Forcer une course d'apprentissage :** interrompre l'alimentation électrique pendant 10 s minimum. Appuyer sur la télécommande.

**es Forzar la carrera de programación:** Desconecte la corriente eléctrica durante 10 seg. como mínimo. Presione el radiopulsador.

**it Imposizione della corsa di apprendimento:** interrompere l'alimentazione elettrica per almeno 10 s. Premere il tasto radiotrasmettitore.

**ru Принудительный обучающий прогон:** Прервать электроснабжение фурнитуры минимум на 10 секунд. Нажать на клавишу (пульт) дистанционного управления.

oder / or / ou / o / или



**de Lernfahrt erzwingen:** Funktaster 5x drücken.

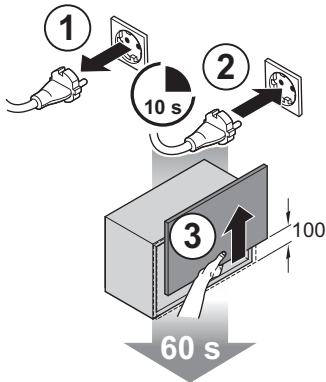
**en Force teach-in run:** Press remote control 5x.

**fr Forcer une course d'apprentissage :** Appuyer 5x sur la télécommande.

**es Forzar la carrera de programación:** Presione 5 veces el radiopulsador

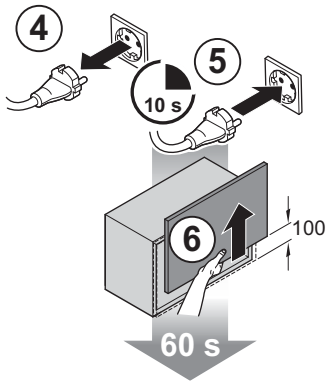
**it Imposizione della corsa di apprendimento:** premere il tasto radiotrasmettitore 5 volte.

**ru Принудительный обучающий прогон:** Нажать на клавишу (пульт) дистанционного управления 5 раз.



**de** Unterbrechen der Versorgungsspannung für mindestens 10 s. Schrankklappe innerhalb von 60 s mindestens 100 mm bewegen. Vorgang wiederholen. Prüfen, dass kein Funktaster mehr reagiert.

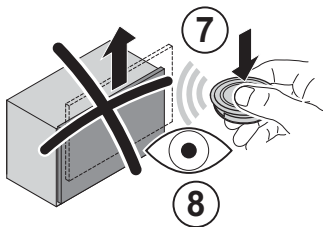
**en** Disconnect power supply for at least 10 sec. Move cabinet flap at least 100 mm within 60 sec. Repeat process. Check that none of the remote controls react.



**fr** Interruption de l'alimentation électrique pendant 10 s minimum. Déplacer le relevant de 100 mm minimum dans les 60 s. Répéter la procédure. Vérifier qu'aucune télécommande ne réagit.

**es** Desconecte la corriente eléctrica durante 10 seg. como mínimo. Antes de 60 seg., mueva manualmente la puerta del armario como mínimo 100 mm. Repita el proceso. Compruebe que no reacciona ningún radiopulsador.

**it** Interrompere la tensione di alimentazione per almeno 10 s. Muovere l'anta a ribalta entro 60 s per almeno 100 mm. Ripetere l'operazione. Controllare che il tasto radiotrasmettitore non reagisca più.

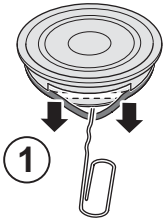


**ru** Прервать питающее напряжение минимум на 10 секунд. В течение 60 секунд переместить створку шкафа минимум на 100 мм. Повторить процесс. Проверить, что ни один пульт (ни одна клавиша) дистанционного управления уже не реагирует

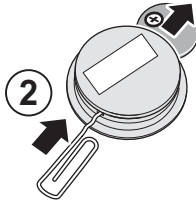




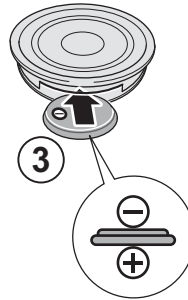
CR2032



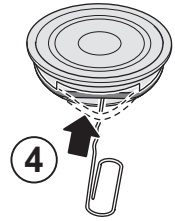
1



2



3



4



12.0001.010.330

HDE 06/09/2012

732.23.009

12.0001.010.330

HDE 06/09/2012

732.23.009